KALSDORFER Gemeindenachrichten



Einen schönen Sommer und erholsame Ferien wünschen Thr Bürgermeister, der Gemeinderat und die Bediensteten!



30

17

HIER FINDEN SIE UNS: Unsere Kontakte auf einen Blick. Hauptrufnummer: 03135 / 52 5 51 - 0

HIER FINDEN SIE UNS: Olisere Kontakte auf einen blick. Hauptrumummer: 03135 / 52 5 51 - 0					
AMTSLEITUNG	BÜRGERMEISTER Manfred KOMERICKY, BA Obergeschoss, Tür 8 Telefon: 03135 / 52551 -12 Mobil: 0664 50 65 000 E-Mail: buergermeister@kalsdorf-graz.at	Mag.a Edith STEINHAUER Amtsleiterin (Karenzvertretung Mag. Tatschl) Standesamt, Staatsbürgerschaft, Wahlen Telefon: 03135 / 52551 -17 Mobil: 0664 8410 317 E-Mail: steinhauer@kalsdorf-graz.at	Berta DROBINC Sekretariat Obergeschoss, Tür 7 Telefon: 03135 / 52551 -11 Mobil: 0664 8410 319 E-Mail: gde@kalsdorf-graz.at		
BÜRGERSERVICE	Beatrix WEICHHART Gemeindewohnungen, Soziales, Beihilfen Erdgeschoss, Tür 3 Telefon: 03135 / 52551 -16 Mobil: 0664 8410 328 E-Mail: weichhart@kalsdorf-graz.at	Katrin HERIC Öffentlichkeitsarbeit, Standesamt Erdgeschoss, Tür 3 Telefon: 03135 / 52551 -15 Mobil: 0664 8410 327 E-Mail: heric@kalsdorf-graz.at	Manfred WAGNER Meldeamt, Fundamt, Pässe Erdgeschoss, Tür 1 Telefon: 03135 / 52551 -18 Mobil: 0664 8410 329 E-Mail: wagner@kalsdorf-graz.at		
	Martin GROSSSCHÄDL Bürgerservice Erdgeschoss - Infopoint Telefon: 03135 / 52551 -20 Mobil: 0664 8410 379 E-Mail: grossschaedl@kalsdorf-graz.at	Sabine STUBENRAUCH Kultur, Sport – Vereine - Institutionen Obergeschoss, Tür 4 Telefon: 03135 / 52551 -14 Mobil: 0664 8410 343 E-Mail: stubenrauch@kalsdorf-graz.at	Andrea PAULITSCH Rechnungswesen, Schulwesen Obergeschoss, Tür 16 Telefon: 03135 / 52551 -24 Mobil: 0664 8410 324 E-Mail: paulitsch@kalsdorf-graz.at		
BUCHHALTUNG	Birgit LANGBAUER Buchhaltung, Lohnverrechnung Obergeschoss, Tür 18 Telefon: 03135 / 52551 -25 Mobil: 0664 8410 325 E-Mail: langbauer@kalsdorf-graz.at	Petra KARPJUK Kommunalsteuer, Musikschule, Friedhof Obergeschoss, Tür 21 Telefon: 03135 / 52551 -26 Mobil: 0664 8410 326 E-Mail: karpjuk@kalsdorf-graz.at	Petra KASCHITZ Kassa, Steuern und Abgaben Obergeschoss, Tür 20 Telefon: 03135 / 52551 -22 Mobil: 0664 8410 322 E-Mail: kaschitz@kalsdorf-graz.at		
	Carina SCHWÄRZL Beitragswesen Kinderbetreuung Obergeschoss, Tür 21 Telefon: 03135 / 52551 -28 Mobil: 0664 8410 345 E-Mail: schwaerzl@kalsdorf-graz.at	Sandra STRASSBERGER Buchhaltung Obergeschoss, Tür 19 Telefon: 03135 / 52551 -23 Mobil: 0664 8410 323 E-Mail: strassberger@kalsdorf-graz.at	Désirée ZORMAN Buchhaltung Obergeschoss, Tür 17 Telefon: 03135 / 52551 -19 Mobil: 0664 8410 363 E-Mail: zorman@kalsdorf-graz.at		
BAUAMT	Ing. Martin BÜCHSENMEISTER Bauamtsleitung, Raumordnung und Verkehr Obergeschoss, Tür 10 Telefon: 03135 / 52551 -31 Mobil: 0664 8410 331 E-Mail: buechsenmeister@kalsdorf-graz.at	Alexandra WEINBERGER Raumordnung und Verkehr Obergeschoss, Tür 11 Telefon: 03135 / 52551 -27 Mobil: 0664 8410 333 E-Mail: weinberger@kalsdorf-graz.at	THE WAY		
	Gerald GÖLLES Bauamt Obergeschoss, Tür 13 Telefon: 03135 / 52551 -30 Mobil: 0664 8410 318 E-Mail: goelles@kalsdorf-graz.at	Ulrike KAINZ Wasser und Kanal, bauliche Fertigstellungen, Umwelt Obergeschoss, Tür 11 Telefon: 03135 / 52551 -35 Mobil: 0664 8410 301 E-Mail: kainz@kalsdorf-graz.at	Bevölkerungsstatistik Stand: Mai 2021 Einwohner: 8.636 Hauptwohnsitze: 7.999 Nebenwohnsitze: 692		
	Mag.ª Jana Elisa SCHEIFINGER Bauamt (dzt. Karenz) Obergeschoss, Tür 15	Ing. Georg MICHELITSCH Bauamt Obergeschoss, Tür 15 Telefore, 03135 (E3551, 20	Neuzuzug: 231 Abmeldungen: 203 Coburton: 30		

SPRECHTAGE

E-Mail: scheifinger@kalsdorf-graz.at

Montag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr Um Voranmeldung bei Frau Berta Drobinc (Nbst. -11) wird gebeten.

Geburten:

Sterbefälle:

2

Telefon: 03135 / 52551 -32

Mobil: 0664 8410 332

Telefon: 03135 / 52551 -29

E-Mail: michelitsch@kalsdorf-graz.at

Mobil: 0664 889 033 59



... Kalsdorf *gemeinsam* gestalten!

Sie erreichen mich unter: Tel.: 0664/5065000 oder E-Mail: buergermeister@kalsdorf-graz.at

Geschätzte Kalsdorferinnen und Kalsdorfer!

CORONA-Allgemeines

Nach vielen Monaten der massiven Einschränkungen nähern wir uns Schritt für Schritt unserem gewohnten, "normalen Leben". Auch wenn es schwerfällt, ersuche ich Sie, wirklich Schritt für Schritt in die Normalität zu setzen.

Die Pandemie ist noch nicht verschwunden.

Durch den grandiosen Einsatz der Wissenschaft wurde vieles schneller als bei vergleichbaren Epidemien entwickelt und umgesetzt (Impfung etc.).

Großer Dank gilt neben den Wissenschaftlern insbesondere jenen, die die Menschen in ihrer größten gesundheitlichen Krise betreut haben (Ärzte, Pflegepersonal), aber auch den Personen, die vielfach unbedankt, durch ihren Einsatz das Leben in der Krise erst möglich gemacht haben.

In der Gemeinde möchte ich mich bei den Bediensteten aller Bereiche bedanken, die in der gesamten Zeit mit großem Einsatz sichergestellt haben, dass das öffentliche Leben weiter funktioniert. Nicht zuletzt haben auch die Politiker – trotz Pandemie – in zahlreichen Präsenzsitzungen (Gemeinderat, Gemeindevorstand, Fraktionen und Ausschüssen) dafür gesorgt, dass Kalsdorf sich weiterentwickelt.

Meine tiefe Anteilnahme gilt jenen Personen, die durch die heimtückische Krankheit Familienmitglieder oder Freunde und Freundinnen verloren haben.

CORONA-Maßnahmen



Die Gemeinde Kalsdorf bietet weiter die "Teststraße" im Gemeindeamt an.

Darüber hinaus können Sie auch auf die bewährte Betreuung in der Apotheke Kalsdorf und auf die engagierten Ärztinnen und Ärzte im Ort zurückgreifen.

Natürlich ist es jeder und jedem freigestellt, die angebotene Impfung anzunehmen. Mit großer Wahrscheinlichkeit schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen dadurch zumindest vor einem schweren Krankheitsverlauf.

Wenn Sie (hoffentlich) wieder Veranstaltungen etc. organisieren möchten, freuen sich alle darüber. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang die vorgesehenen Maßnahmen und Erfordernisse (Covid-Konzept etc.). Wenn Sie dazu Fragen etc. haben, im Gemeindeamt gibt man Ihnen gerne Auskunft.

VERKEHR

Mittlerweile ist die kurzfristige Beruhigung des Verkehrs durch verschiedene "Lockdowns" etc. kaum mehr zu merken und wir sehen wieder, was auf diesem Gebiet zu tun ist. Die Organe der Gemeinde – hier insbesondere der Ausschuss für "Raumordnung und Verkehr" - haben verschiedenste Projekte vorangetrieben:

Billa-Kreuzung"

Mit Schulschluss wird mit dem Umbau der Kreuzung B67-Johann Pauker Gasse begonnen werden. Zu Schulbeginn im



September 2021 werden die Arbeiten abgeschlossen sein und durch die Installierung einer Verkehrslichtsignalanlage (Ampel) und einer Abbiegespur die Verkehrssicherheit und die Flüssigkeit des Verkehrs massiv gehoben werden.

"L 381-Wundschuher Straße"



Nach jahrelangem Stillstand bewegt sich seit Monaten ständig etwas.

Ende Mai wurde der Plan vom Land Stmk. erörtert. Ich denke, dass es nun in die richtige Richtung geht. Der untrag-

N N

Der BÜRGERMEISTER informiert ...

"...bleiben Sie gesund!"



bare Zustand auf diesem Straßenstück (Landesstraße) muss ein Ende haben. Bei einem Termin im Land (LH-Stv. Lang) wurde jegliche Unterstützung zugesagt. Jetzt geht es — wie meist - um das Geld bzw. die Finanzierung. Wir hoffen zeitnah auf die Umsetzung. "Gut Ding braucht offensichtlich Weile…"



Radfahrnetz

Aktuell wurde ein Konzept des Verkehrsplaners fertiggestellt, das den zukünftigen Ausbau der Radfahrnetzes in und um Kalsdorf darstellt.

Es handelt sich hier um ein großartiges und zukunftweisendes Programm/Konzept.



Fußgängerübergang im Süden/Großsulz Auch hier scheint es zeitnah eine Lösung zu geben. Da die singuläre Lösung eines Überganges kaum zu realisieren war, wird dieser Übergang im Zusammenhang mit einem "Gesamtverkehrskonzept" – im Zuge der Entwicklung des Ortsteiles – neu bewertet und hat nunmehr eine größere Chance auf Umsetzung.

Ich "lasse bestimmt nicht locker" – und hoffe im Sinne der Sicherheit der Bevölkerung auf die beschriebene Umsetzung.

Ausbau Bierbaumer Straße/Koralmbahn etc.

Auch im Norden von Kalsdorf tut sich einiges. Nach der Installation der Ampel bei den "Adler - Lacken" wurde mit dem Ausbau der L 393 begonnen.

Eine Verbreiterung der Straße soll die Flüssigkeit des Verkehrs erhöhen.

Die Sperren wegen des Baus des "Koralmtunnels" sind nun endgültig in "Kalsdorf angekommen".

Ich danke der Bevölkerung für ihr Verständnis und die Disziplin.

Gemeinsam werden wir diese Phase meistern und am Ende des Tages eine zukunftsweisende Verkehrsverbindung nutzen können.



Kurzparkzone

Im Zentrum wird in Kürze der erste Teil einer Kurzparkzone umgesetzt.



Durch diese Maßnahme soll das "Dauerparken" verhindert werden und den Kundinnen und Kunden der hier ansässigen Betriebe und Institutionen die Erreichbarkeit erleichtert werden.

Die Kurzparkzone ist nicht gebührenpflichtig und wird von der Bundespolizei überwacht. Geplant ist eine erlaubte Parkdauer von 180 Minuten.

Als "Beweis" für Ihre Ankunftszeit müssen Sie bitte eine Parkscheibe sichtbar im Fahrzeug hinterlegen.

Aktuell ist nur der Bereich der Landesstraße von der Pizzeria bis Pecigus betroffen. Es ist geplant, zeitnah den Bereich des Walter-Kamschal-Platzes auch miteinzubeziehen.

Für Dauerparker stehen ausreichend Parkplätze im Bereich des St.-Anna-Parks zur Verfügung.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Park & Ride

2016 wurde die bestehende "Park and Ride-Anlage" erweitert.

Schon sehr bald wurde auch die neue Fläche wieder zu klein.

Nach jahrelangen Bemühungen, die Fläche weiter zu vergrößern, scheint nun



Der BÜRGERMEISTER informiert

... Kalsdorf gemeinsam gestalten!

eine professionelle, dauerhafte Lösung möglich. Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs und dem Umweltschutz ist diese Erweiterung alternativlos.

Ich bedanke mich in diesem Zusammenhang bei der ÖBB für ihre konstruktive Zusammenarbeit.

Wir halten Sie "am Laufenden"...

Halte- und Parkverbote

In bestimmten Bereichen des Ortsgebietes (Industriezeile, Fernitzer Straße, Zufahrt zum Murkraftwerk etc.) stehen wir vor der Umsetzung von Halte- und Parkverboten. Dadurch soll mehr Ordnung geschaffen werden.

KINDERBETREUUNG

Jedes Jahr um diese Zeit gilt es für unsere Kinder entsprechende Betreuungsplätze sicher zu stellen.

Wir sind prozentuell die schnellst wachsende Gemeinde in der Steiermark.

Das bringt mit sich, dass sehr viele Jungfamilien zu uns kommen und einen Betreuungsplatz für ihre Kinder benötigen. Es wurde an dieser Stelle schon mehrfach betont, dass wir nicht so schnell die notwendigen Institutionen schaffen können wie die Bauträger ihre Projekte realisieren (dazu später mehr).

Es ist uns dennoch gelungen im Bereich der Kindergärten, der Mittagsbetreuung und des Horts nahezu 100% und in der





Kinderkrippe fast 85% der Wünsche zu erfüllen (Steiermarkschnitt liegt sehr weit darunter). Dafür bedanke ich mich bei den Bediensteten der Betreuungseinrichtungen für ihre Planungen und den zuständigen Mitgliedern der Ausschüsse für ihre Koordination.

Ich darf jeder Familie versichern, dass wir daran arbeiten überall 100% Abdeckung zu erreichen. Angemerkt wird, dass die nicht berücksichtigten Wünsche insofern zu relativieren sind, als dass es sich um Kinder handelt, die erst im Verlaufe des Jahres nach Kalsdorf ziehen, die Mütter noch in Karenz sind etc.

Wie gesagt, ich bin zuversichtlich, dass wir im Verlaufe des Jahres noch "alle unterbringen"...

SCHULNEUBAU

Unser "Leuchtturmprojekt" für die nächsten Jahre kommt hoffentlich in die Zielgerade. Aktuell wird das Angebot des Bauträgers geprüft und "nachverhandelt". Der Zeitpunkt der Umsetzung ist nicht gerade der idealste.



Durch die CORONA-Krise sind die Baustoffe massiv gestiegen und die Preise bei den Bauprojekten haben sich dadurch um nahezu 20% verteuert.

Das macht bei einem Bauvolumen, wie es die Volksschule mit sich bringt, natürlich sehr viel Geld aus. Hier gilt es gut zu verhandeln...



Die Gemeindevertreter sind angehalten eine moderne, zukunftsweisende Schule zu planen und umzusetzen und müssen andererseits auch die Wirtschaftlichkeit beachten.

Ein sehr großes Spannungsfeld für jede Gemeinderätin und jeden Gemeinderat.

Eine Verschiebung ist aufgrund des Bedarfes eigentlich ein "no go" (siehe Kinderbetreuung und Zuzug), dennoch ist die richtige Entscheidung zu treffen. Ich hoffe, dass wir bei der Juli-Gemeinderatssitzung einen entsprechenden Beschluss zustande bringen.

WIRTSCHAFT





Der BÜRGERMEISTER informiert ...

... Kalsdorf gemeinsam gestalten!

Im Mai fanden zwei "Spatenstiche" statt. Beide Male wurden die ersten Schritte zur Umsetzung von großartigen Betreibern gesetzt.

Der Weltkonzern "SAMSUNG" wird hier zukünftig sein Entwicklungszentrum betreiben und dafür in etwa 450 hochwertige Arbeitsplätze schaffen.

Die Tischlerei "GRÜBLER", ein alteingesessener Familienbetrieb mit Sitz in Graz, wird sein Werk nunmehr in Kalsdorf errichten und ca. 40-50 Arbeitsplätze zur Verfügung stellen.

Beide Betriebsstätten befinden sich westlich der Bahn und beeinträchtigen die Lebensqualität in den Wohnsiedlungen nicht.

Durch die neue Verkehrskonzeption im Bereich der Industriezeile wird auch der Verkehr den Ort nicht beeinträchtigen. Durch die Kommunalsteuer können wir unsere notwendigen Projekte für die Öffentlichkeit (Schulen, Freizeiteinrichtungen, Verkehrsberuhigungsmaßnahmen etc.) leichter finanzieren und unsere Bevölkerung hat "vor der Haustüre" hochwertige, gut bezahlte Arbeitsplätze, die mit dem Fahrrad erreicht werden können (Verkehrsberuhigung).

Verleihung Landeswappen

Am 8. Mai 2021 wurde der Firma Poscharnegg das steirische Landeswappen überreicht.

Mit dieser Auszeichnung durch das Land Steiermark werden herausragende Leistungen honoriert.



Es freut mich sehr, dass die Marktgemeine Kalsdorf bei Graz als Wirtschaftsstandort für ein mit dem steirischen Landeswappen ausgezeichneten Unternehmen fungiert.

Ich gratuliere recht herzlich und wünsche weiterhin viel Erfolg!

Müll

Durch die CORONA-Zeit befeuert und durch die allgemeine Entwicklung (mehr Bestellungen bei Onlinehändlern und Co) müssen wir eine Steigerung des Müllaufkommens – insbesondere im Bereich des Papiers (Verpackungen)- feststellen. Wir prüfen aktuell, inwieweit die Abholfrequenzen verkürzt werden können.

Darüber hinaus ist es aber notwendig, dass Sie geschätzte Bürgerinnen und Bürger, den Müll auch artgerecht entsorgen. Im Bereich der Verpackung ist hier darauf zu achten, dass die Schachteln etc. zerkleinert deponiert werden - DANKE.



Alternative Energie/Heizung

Wir hören fast täglich, dass die "alten Ölheizungen" ausgedient haben.

Viele Bürgerinnen und Bürger fragen sich zurecht: "und was ist die Alternative". Ich bin auch dafür, umweltschonende Heizungen etc. zu betreiben.

Es muss aber auch die Möglichkeit bestehen, dass sich die Menschen den



Umstieg leisten können und entsprechende Angebote zur Verfügung stehen. Nicht für jedes (*Einfamilien*) Haus gibt es eine passende Alternative.

Wir stehen mit den Energieversorgern in intensiven Gesprächen, um für Kalsdorf zukunftsweisende, leistbare Energie angeboten zu bekommen. Aktuell werden die möglichen Alternativen erhoben und insbesondere festgestellt, wo welche Energieversorgung möglich wäre.

Ich hoffe, dass wir sehr bald Ergebnisse haben, so dass die Bürgerinnen und Bürger Planungssicherheit haben.

RATTENPLAGE

Immer wieder werden an die Gemeinde Wahrnehmungen von verstärktem Auftreten von Ratten gemeldet.

Um Kalsdorf "lebenswert zu halten" sind wir sehr gerne bereit zu unterstützen und beauftragen Experten mit der Bekämpfung. Hier gilt aber Ähnliches wie beim Müll.

Wir brauchen auch Ihre Mithilfe.





Der BÜRGERMEISTER informiert ...

Deponieren Sie keine Bioabfälle wie Fleischreste, Gemüse etc. in frei zugänglichen Bereichen – das ist ein gedeckter Tisch für diese Tiere...

DANKE JOHANNA



2016 hat Johanna Haindl von Karl Hussler die Funktion der Obfrau des Tourismusverbandes Kalsdorf übernommen. Karl Hussler hat schon tolle Arbeit geleistet und es war kaum zu erwarten, dass noch jemand etwas "drauf legen kann".

Aber Johanna Haindl und ihrem Team ist es gelungen, den TVK noch weiter zu entwickeln. Ein großes Anliegen war ihr, Kalsdorf über die Grenzen des Ortes hinaus bekannt zu machen.

Durch zahlreiche Werbemaßnahmen – hochwertige Broschüren und Imagefilme – ist ihr das auch gut gelungen. Meilensteine sind sicher – gemeinsam mit der Marktgemeinde Kalsdorf – die Einführung der "Kalsdorf Gutscheine", die neue Homepage, die unvergessenen Herbstfeste und Ausflugsfahrten sowie



die Verschönerung von Kalsdorf während der Adventzeit.

Johanna war nahezu Tag und Nacht für die Angelegenheiten des TVK erreichbar und hat immer versucht alle Wünsche zu erfüllen.



Zahlreiche Veranstaltungen der Kalsdorfer Vereine und Institutionen wurden großzügig finanziell unterstützt und somit das gesellschaftliche Leben in Kalsdorf belebt.

Dafür gebührt dir, liebe Johanna, der Dank aller Kalsdorferinnen und Kalsdorfer.

Aufgrund der Fülle der Aufgaben und aus Liebe zu deiner Familie und euren Betrieb hast du dich entschlossen zurück zu treten. Du hast einen gut funktionierenden, "gesunden" Verband übergeben und kannst nun deine ganze Energie deinem Betrieb widmen.

Wir wünschen deinen Nachfolgern viel Erfolg.

BÜRGER-VERSAMMLUNG

Nach dem Motto "Kalsdorf gemeinsam gestalten" brauchen wir die Mitarbeit der Bevölkerung.

Da die CORONA-Zeit keine Bürgerversammlung in üblicher Form erlaubt, arbeiten wir an Konzepten, wie wir Ihre Meinung nachhaltig erfahren können bzw. wie wir eine Bürgerversammlung abhalten können.

Wir werden Sie zeitgerecht informieren; Ziel ist ein Termin im Herbst 2021.

Ich wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen Sommer!

Ihr Bürgermeister Manfred Komericky

"Immer gerne für Sie da"





Der BÜRGERMEISTER informiert ...

Österreich hat einen besonderen Stellenwert in der Geschichte des IRONMAN und nun setzt sich dieses Erbe fort, denn die Stadt Graz und die umliegenden Gemeinden werden zur Heimat des jüngsten IRONMAN in Europa – dem IRONMAN 70.3 Graz am 15. August 2021.



SONNTAG 15. AUGUST 2021





1.9 km Schwimmen,

90 km Radfahren und danach 21,1 km Laufen –

diese Distanzen lassen die Athleten zu einem IRONMAN werden.

Es bleibt zu hoffen, dass die derzeit permanent besser werdende Corona Situation und die ab Juli geplante Rückkehr zur Normalität es gestatten, dass Zuschauer, natürlich unter Einhaltung der zu dem Zeitpunkt gültigen Corona Vorsichtsmaßnahmen, möglich sein werden. Alle Athleten freuen sich über Anfeuerungen und motivierende Zurufe und dies beflügelt sie noch mehr ihr Bestes zu geben.



Die Sperre von Straßen ist aus Sicherheitsgründen unumgänglich. Die betroffene Bevölkerung und vor allem jene die direkt an der Strecke wohnen, bitten wir um Verständnis für diese absolut notwendigen Straßensperren und es wird appelliert diese Sperren zur Sicherheit Aller einzuhalten.

STRASSENSPERRZEITEN (Auszug)

Rennstrecke	Endpunkt	Sperre
Wegfahrt Wechselzone	L397 Thalerhofstraße/Waldweg	07:00 - 11:00 Uhr
L397 Thalerhofstraße/Waldweg	Kreuzung mit L373 Bierbaumerstraße	07:30 - 11:00 Uhr
Sackgasse Kalsdorf	Kreuzung L373/Sackgasse/Bahnhofstraße	07:30 - 11:00 Uhr
Bahnhofstraße Kalsdorf	Kreuzung B67 Grazer Straße	07:30 - 11:00 Uhr
B67 Grazer Straße	Kreuzung Bahnhofstraße Werndorf	07:30 - 11:30 Uhr
Wundschuher Str./Werndorfer Str.	Kreuzung Dorfstraße Wundschuh	07:30 - 11:45 Uhr

Das Ende der Sperren ist als "spätester" Wert angegeben. Die Aufhebung erfolgt abschnittsweise durch die Polizeieinsatzleitung.

Zusätzliche Informationen: www.ironman.com/im703-graz

8 ______ Juli 2021





1. Vizebürgermeister Patrick Trummer (SPÖ)

Verantwortlich für Blaulichtorganisationen, Katastrophenschutz und Blackout Tel. 0664 1327443 patrick.trummer@kalsdorf-graz.at

Kalsdorfer Blaulichtorganisationen suchen Mitglieder

Die vergangenen Monate waren für Rotes Kreuz und Feuerwehr nicht einfach. Durch strenge Covid-Vorgaben der Landesverbände war kaum möglich Mitglieder für den Rettungs- bzw. Feuerwehrdienst zu finden. Beide Einsatzorganisationen sind daher um neues "Personal" bemüht.



Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub!

Patrick Trummer
1. Vizebürgermeister



Feuerwehrmann gesucht

Eintritt: Spfort bei der nächsten Übung

Dein Profil:

- 10-99 Jahre alt
- + ein Teamplayer, der neue
- Heraustorderungen nicht scheut
 Einsatzbereit, wenn Andere dich brauchen

Wir bieten:

- Eine gelebte Kameradschaft
- Umfangreiche Ausbildungen in der Landesfeuerwehrschule und in der Feuerwehr
- Vielfältige Aufgabenbereichet
 - Brandelnsätze
 - Technische finsitze
 - Jugendarbeit, H\u00f6henrettung, Wasserdienst und vieles

Bezahlung: Ehrenamt ist unbezahlbar!

Die nächsten Übungstermine findest du unter: https://feuerwehr-kalsdorf.at/termine/

Kontakt, Kommandant Ewold Wolf-DIGH 52 Rt RDD https://euerwehr-kalecorf.at

seit 01.01.2021 in der Marktgemeinde Kalsdorf

jetzt ^{anm}elden!

DUALE ZUSTELLUNG

Ihrer Vorschreibungen und Bescheide kostenlos und sicher!



Was ist die "duale Zustellung"?

Behördliche Dokumente können elektronisch zugestellt werden. Es ist daher kein Postweg mehr erforderlich und das Service ist für Sie kostenlos.

Kontaktieren Sie gerne Frau Kaschitz im Gemeindeamt unter der Nummer 03135/52551-22.



Das Gemeindeamt informiert ...

Aktuelle Bauinformation rund um die Koralmbahn

Aufgrund des Baus der Koralmbahn kommt es zu Straßensperren. Ein umfassendes Verkehrskonzept der ÖBB sorgt dafür, dass die Einschränkungen dabei so gering wie möglich bleiben.

Wir halten Sie gerne über aktuelle Baufortschritte und Straßensperren via Homepage und Flyer auf

dem Laufenden.

Zusätzlich steht Ihnen für Fragen zu diesem Bauabschnitt der Ombudsmann der ÖBB Oskar Kaiser unter 0664/88172053 oder ombudsmann.graz.weitendorf@gmail.com zur Verfügung.

Finden Sie hier die aktuell gültigen Verkehrsphasen:

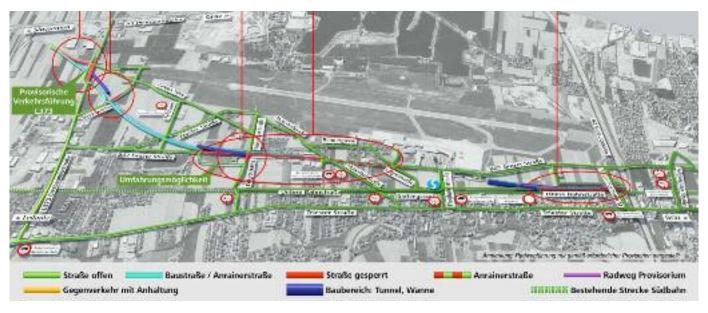
Verkehrskonzept Phase 8: 21. Juni 2021 - 15. August 2021

- Sperre Sackgasse (bis Ende Juli)
- Sperre B67 Thalerhofstraße für Durchzugsverkehr (ausgenommen Anrainer) bis Baufeld / Zufahrt nur von Norden
- Sperre Obere Bahnstraße
- Sperre Kreuzung Forststr. / Wagnitzerstr.

Verkehrskonzept Phase 9: 16. August 2021 - 02. Februar 2022

- Sperre L373 Bierbaumerstraße, L397 Gradenfelderstraße und Industriezeile 1
- Sperre B67 für Durchzugsverkehr
- Sperre Obere Bahnstraße
- Sperre Kreuzung Forststr. / Wagnitzerstr.

Verkehrskonzept Phase 8



10 ______ Juli 2021





2. Vizebürgermeister Ing. Michael Konrad (ÖVP)

Tel. 0664 544 08 70

michael.konrad@kalsdorf-graz.at

Geschätzte Kalsdorferinnen und Kalsdorfer!

L381 – Wundschuher Straße

Der permanenten Verschlechterung der Verkehrsproblematik in Kalsdorf kann nur ein Bündel an Maßnahmen entgegenwirken. Einerseits gilt es die öffentlichen Verkehrsanbindungen in Kalsdorf noch attraktiver zu gestalten. Durch die Erhöhung des Mobilitätszuschusses wurde hier ein Schritt in die richtige Richtung gemacht.

Weitere Projekte wie der Ausbau des Park & Ride Parkplatzes müssen hier noch folgen. Andererseits kann die verstärkte Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel alleine keine gesamte Abhilfe schaffen.

Deswegen ist eine Erweiterung und ein Ausbau unseres bestehenden Kalsdorfer Stra-Bennetzes dringend notwendig.

Ein wichtiges und lang diskutiertes Projekt ist dabei die Wundschuher Straße.

Um hier endlich von

der Planungsphase in die Umsetzung zu kommen, wurden und werden fraktionsübergreifend mit den Politikern der steirischen Landesregierung und den Beamten des Landes Steiermark intensive Gespräche geführt. Dabei geht es darum einen neuen Straßenzug zu erstellen, da die bestehenden Begebenheiten keinen Ausbau (Verbreiterung der Straße) zulassen.

Damit wird ein wichtiger Baustein für die Erweiterung des Verkehrsnetzes, vor allem für den Süden von Kalsdorf, umgesetzt werden!

Ich wünsche Ihnen und ihren Familien einen erholsamen Sommer und freue mich auf die Gespräche mit Ihnen in Zukunft.

Ihr Ing. Michael Konrad
2. Vizebürgermeister





Das Gemeindeamt informiert ...

GEMEINDEAMT WIEDER FÜR PARTEIENVERKEHR GEÖFFNET!

Seit 1. Juni 2021 hat das Gemeindeamt wieder für den Parteienverkehr geöffnet (Montag - Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr, Montag 14:00 - 17:00 Uhr und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr).

Bitte beachten Sie, dass im Gemeindeamt ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen ist.

Um Ansammlungen, Kontakte und Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir weiterhin um vorherige telefonische Terminvereinbarung (03135/52551-0).





Das Gemeindeamt informiert ...



12 — Juli 2021



Ausschuss Bau, Sanierungen und Tourismus

Ausschussobmann: Josef Zirkl (SPÖ)

Mitglieder: Ewald Feirer (SPÖ), Ing. Peter Tabor (SPÖ), Günter Kleindienst (ÖVP), Ing. Richard Schall (ÖVP)

Gemeinsam intensiv arbeiten!

Um einen weiteren wertvollen Beitrag dazu beizutragen, diskutieren wir aktuell mit dem Tourismusverband Kalsdorf.

In unseren Parks, den Plätzen, Wegen und Spielplätzen sollen noch mehr Bänke aufgestellt werden und zum Zusammensitzen und Unterhalten einladen

Nach intensiver Vorarbeit des Gemeinderates und insbesondere des Bildungsausschusses am Projekt "Neubau der Volksschule" ist jetzt auch der Ausschuss für Bau, Sanierungen und Tourismus in die Arbeiten voll umfassend involviert.

Nach der "Freigabe" des Raumkonzeptes wurden in einer fast halbtägigen Sitzung beider Ausschüsse die Detailplanung der Ausstattung des Gebäudes erarbeitet.

Viele gute fraktionsübergreifende Ideen und Anregungen zur Innen- und Außengestaltung wurden fachlich und sachlich diskutiert. Hohes Augenmerk wurde dabei neben dem Mehrwert für unsere Kalsdorfer Kinder auch auf Energie und Erreichbarkeit gelegt.

Die gemeinsam erstellte "Leistungsbeschreibung" wurde vom Gemeinderat am 22.04.2021 einstimmig beschlossen. Damit geht das Projekt in die Prozessphase der Angebotserstellung durch den Bauträger.

Unser Urnenfriedhof, der auf Basis vieler Ideen entstanden ist, nimmt Gestalt an. Das sehr offene freundliche und würdevolle

Das sehr offene, freundliche und würdevolle Arrangement wurde eingereicht und ausgeschrieben. Nach positiver Beschlussfassung wird mit der Umsetzung begonnen.

Auch der dringend notwendige Zubau zum Feuerwehrhaus wurde geplant, die Ausschreibung durchgeführt, der Fördervertrag unterzeichnet und die Bauverhandlung abgeschlossen. Nach der Angebotseröffnung, der Beratung im Ausschuss und Beschlussfassung im Gemeinderat, steht dem Zubau nichts mehr im Wege.

Vor großen Herausforderungen stellt uns die Zusammenlegung des Tourismusverbandes Kalsdorf in die Erlebnisregion Graz.

Mein Unverständnis über diese Zusammenlegung habe ich mehrfach bei den dafür zuständigen Stellen zum Ausdruck gebracht. Jetzt ist der Strukturreformprozess per Gesetz durch die Landesregierung vorgebeben und wir werden unsere Energie darauf konzentrieren, mit unseren Kalsdorfer Highlights und Betrieben ein starker Teil der neuen Region zu sein.

Seit der Gründung im Jahr 2010 wurden viele Projekte und Aktivitäten in Kalsdorf

durch den Tourismusverband unterstützt und so der Großteil der Tourismusabgaben für Kalsdorfer Projekte, für die Bewerbung der Kalsdorf Betriebe und Freizeitmöglichkeiten verwendet.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei Frau Johanna Haindl, sie hat als Vorsitzende in den vergangen 5 Jahren mit viel Einsatz und Engagement für die touristische Attraktivierung unserer Gemeinde gesorgt.

Viele für uns schon zur Gewohnheit gewordene Einrichtungen und Unterstützungen wurden in dieser Zeit gemeinsam mit den Kommissionsmitgliedern realisiert.

Dazu gehören Kalsdorfer Gutscheine, Senkung der Tourismusabgabe, Fernseh- und Radiosendungen, Nordic Walking Strecke, begehbarer Advent, Christbäume, Kulinarisches Herbstfest mit Cabriobus und vieles mehr.

Johanna Haindl hat ihr Ehrenamt zurückgelegt und die Kommission hat Herrn Werner Höflechner einstimmig zum Vorsitzenden gewählt, wir wünschen ihm viel Erfolg für diese Herausforderung.

Die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens.

Ausschussobmann Josef Zirkl







Ausschuss für Bildung

Ausschussobmann: Mag. Stephan Scheifinger (SPÖ)

Mitglieder: Sabine Jakubzig (SPÖ), Sandra Goldberg (SPÖ),

Mag. Dr. Matthias Perstling (ÖVP)

Das aktuelle Betreuungsjahr neigt sich dem Ende zu. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die zu einem guten Gelingen beigetragen haben, herzlich bedanken.

Auch dieses Jahr war kein "normales" wie wir es kennen, sondern ebenfalls noch durch Corona geprägt. Aber unser gesamtes Personal in den Betreuungseinrichtungen hat es geschafft, den Kindern so viel "Normalität" wie nur möglich zu gewähren, ein ganz wichtiger Faktor im Hinblick auf die (psychische) Entwicklung unserer Kinder.

Die aktuell fallenden Infektionszahlen und die gleichzeitig steigende Durchimpfungsrate gibt Anlass zur Hoffnung, dass wir im nächsten Betreuungsjahr 2021/22 noch mehr von dieser Normalität zurückgewinnen können.

Wie Sie vielleicht vor einiger Zeit in der Kronen Zeitung bzw. Kleinen Zeitung gelesen haben, steht die Steiermark im Österreichvergleich beim Angebot von Kinderbetreuungsplätzen an letzter Stelle: weniger als ein Viertel der Kinder bekommen einen Krippenplatz und auch bei den Kindergartenplätzen sind wir österreichweit als Schlusslicht geführt – doch nicht so bei uns in Kalsdorf! Bereits im aktuellen Betreuungsjahr ist es uns gelungen, für beinahe 100% der Kinder eine zufriedenstellende Lösung zu finden. Auch wenn nun in einer ersten Aussendungsrunde an die Eltern ein paar Wartelistenplätze vergeben werden mussten (weil z.B. Kinder für den KIGA noch einige Monate zu jung sind, die Familien noch gar nicht in Kalsdorf leben, die Mütter noch eine lange Zeit des kommenden Betreuungsjahres in Karenz sein werden etc.), können wir letztendlich - wenn alle "Anforderungen" erfüllt sind – auch im kommenden Betreuungsjahr die oben genannten Quoten halten und in allen Betreuungseinrichtungen fast alle angesuchten Plätze zur Verfügung stellen, sei es in der Krippe, im Kindergarten, in der MIBET oder im Hort.

Ich danke an dieser Stelle auch allen Verantwortlichen der Einrichtungen für die professionelle Zusammenarbeit und die stundenlangen Gespräche, damit wir gemeinsam stets für eine gute Zukunft unserer Kinder sorgen können!

Außerdem möchte ich auch den Tagesmüt-



tern danken, die bei dieser Arbeit einen erheblichen Teil beitragen, der aber für die breite Masse leider oft nicht so sichtbar ist. Aufgrund unseres Angebotes, dass wir die Ausbildungskosten für angehende Tagesmütter übernehmen, hat eine weitere Dame die Ausbildung absolviert und so können wir ab dem kommenden Betreuungsjahr mit einer zusätzlichen Tagesmutter in Kalsdorf aufwarten und stehen nun bei aktuell neun Tagesmüttern.

Was den Bau der Ganztagesschule (GTS) in Kalsdorf betrifft, konnten wir uns nach intensiver Vorarbeit und einer fast halbtägigen Sitzung der beiden Ausschüsse "Bildung" und "Bau, Tourismus und Sanierung" im Gemeinderat einstimmig auf eine Ausstattungsbeschreibung einigen, die nun nach Fertigstellung der Architekten und Juristen, der Baufirma vorgelegt werden kann.

Nach den Verhandlungsrunden werden wir ehestmöglich die nächsten Schritte einleiten, sodass wir möglichst rasch mit dem Bau beginnen können.

Dies jedoch immer unter Berücksichtigung aller möglichen Eventualitäten.

Immerhin hat die Qualität immer noch Vorrang gegenüber einem schnell abgeschlossenen Projekt. Da unsere Kinder viele Stunden ihrer Kindheit dort verbringen werden und wir diese zum Wohle ihrer Freude und Gesundheit möglichst geborgen und angenehm wissen wollen, muss das gesamte Projekt GTS bestens durchdacht sein!

Wie bereits in meinem letzten Bericht angekündigt, werden unsere Kinder auch heuer wieder im Sommer in den verschiedenen Einrichtungen betreut, dies mit sehr flexibler und wöchentlicher Anmeldung.

Nähere Details dazu finden Sie auf der Gemeindehomepage. Außerdem findet heuermit mittlerweile schon 27 Anmeldungen zum ersten Mal das English Sommercamp statt. Ein gutes Zeichen für die Bildung! Ich werde natürlich beim Camp vorbeischauen und wünsche den Kids jetzt schon viel Spaß und (Lern-)Freude!

Ihnen allen wünsche ich verdiente und erholsame Sommerferien, bleiben Sie gesund!

Ihr Stephan Scheifinger Ausschussobmann für Bildung



14 ______ Juli 2021





Ausschuss für Finanzen, Verwaltung und EU

Ausschussobfrau: Mag.a Karin Boandl-Haunold (SPÖ)

Mitglieder: Josef Zirkl (SPÖ), Almuth Huderz-Thümel (SPÖ), Mag. Dr. Matthias Perstling (ÖVP), Wolfgang Weiß BA MA (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen, liebe Kalsdorfer!

Finanzen

In der Gemeinderatssitzung im April wurde die Eröffnungsbilanz 2020 der Gemeinde einstimmig (SPÖ, ÖVP, FPÖ und GRÜNE) beschlossen. Damit sind auch wir im Zeitalter der neuen Finanzgebarung angekommen. Doch was heißt das?

Für alle Gemeinden in Österreich gilt, das jedes Verhalten das finanzielle Auswirkungen hat unter Einhaltung der Grundsätze der Sparsamkeit, der Wirtschaftlichkeit und der Zweckmäßigkeit nun in dieser (neuen) Form dargestellt wird.



Die Ziele dabei sind: Im **Finanzierungs-haushalt** die Sicherstellung der **Liquidität**, also das ausreichend Geldmittel da sind um die Zahlungen zu tätigen.

Der **Ergebnishaushalt** sollte ausgeglichen sein und im **Vermögenshaushalt** soll ein **positives** Nettovermögen sichergestellt werden.

Für die Eröffnungsbilanz wurden entsprechend den Vorgaben des Landes Steiermark alle Vermögenswerte der Gemeinde erfasst und bewertet, also jedes Grundstück, Gebäude, Einrichtungsgegenstände, Straßen, Fahrzeuge, Geräte, Verkehrsspiegel, Bepflanzungen, usw.

An dieser Stelle ein großes Danke an unsere MitarbeiterInnen, die diese Umstellung sehr gefordert hat und diesen zusätzlichen Aufwand großartig gemeistert haben.

Mit 1.1.2020 verfügt die Gemeinde somit über langfristiges Vermögen von rund € 36,4 Mio, darin sind Grundstücke, Grundstückseinrichtungen und Infrastruktur um rund € 17,8 Mio. sowie Gebäude und Bauten im Ausmaß von rund € 15.2 Mio enthalten. Gemeinsam mit dem kurzfristigen Vermögen, hier sind Bankguthaben, offene Abgaben und Forderungen enthalten, bedeutet das ein Vermögen von rund 45,2 Millionen Euro. Demgegenüber stehen langfristige Fremdmittel – also Schulden – von rund 7 Millionen Euro.

Die Eröffnungsbilanz zeigt deutlich, dass unsere Gemeinde finanziell gut dasteht und Investitionen mit Augenmaß weiterhin möglich und leistbar sind.

Verwaltung

Digitalisierung ist für uns als Gemeinde Kalsdorf ein wesentlicher Beitrag um einfacher, schneller und transparenter zu werden. An diesem Ziel arbeiten wir auf mehreren Ebenen.

Einerseits was interne Prozesse anlangt – beispielsweise wurden zentrale Drucker im

Amt angeschafft, die leistungsfähiger und billiger in den laufenden Kosten sind als die bisherigen Einzelgeräte – andererseits was unsere Öffentlichkeitsarbeit und die Kommunikation mit Ihnen anlangt und natürlich legen wir dabei hohes Augenmerk auf Datenschutz und Datensicherheit.

Darüber berichte ich das nächste Mal mehr.

Haben Sie einen schönen Sommer

Ausschussobfrau Mag.^a Karin Boandl-Haunold







Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen

Ausschussobfrau: Sabine Jakubzig (SPÖ)

Mitglieder: Sandra Goldberg (SPÖ), Christian Kauc (SPÖ),

Fabienne Hatzl (ÖVP), Angelika Janisch (ÖVP)

- Wir bekommen einen neuen
 Spielplatz! Ab Juli 2021 erweitern wir in der Koralmstrasse unser Angebot! Viel Freude damit!
- Wir haben endlich den ersten öffentlichen Naschgarten in Kalsdorf. Es soll ein Platz werden, um Energie durch Vitamine und Bewegung zu tanken am Ende der Friedhofstrasse. Ab diesem Sommer sollten die ersten Beeren frei zu entnehmen sein.
- Initiative gegen Suchtmittelwir halten alle zusammen!
 Alle helfen zusammen, um in Kalsdorf Drogen keine Chance zu geben, bitte helfen auch Sie mit, wenn Sie etwas sehen oder hören, Herr
 GI Reinhold Pinnitsch hilft Ihnen gerne weiter am Polizeiposten in Kalsdorf oder melden Sie sich gerne bei mir direkt.
- Projekt: Points4action ist endlich aktiv:
 Erster Workshop für Jugendliche am
 24. Juni um 17 Uhr auf der Tribüne des
 Sportplatzes. Wir haben ein vielfältiges
 Angebot! Zeitaufwand ist immer eine
 Stunde. Wir suchen 5 engagierte
 Jugendliche, die bereit sind
 mitzumachen.
- Musizieren im Altersheim im Freien
- Müllsammeln für unsere Gemeinde
- Einkaufen oder mit dem Hund Gassi gehen für ältere Menschen
- Helfen im Vinziladen oder den Hospizverein unterstützen uvm.



Für alle, die mitmachen wollen, um sich Punkte für Eintritte oder Goodies zu verdienen, bitte meldet euch bei uns im Gemeindeamt bei Herrn Martin Großschädl

(grossschaedl@kalsdorf-graz.at) oder bei mir (sabine.jakubzig@kalsdorf-graz.at) oder 0664/2732215).

Finale Phase im Prozess zur familien-



freundlichen Gemeinde Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen! Obwohl der Fortsetzungsworkshop aufgrund der Einschränkungen nicht in geplanter Weise durchgeführt werden konnte, ist es uns jedoch gemeinsam mit SOFA gelungen, den Prozess in Form von telefonischen Interviews fortzuführen! Besonders freue ich mich, dass sich viele der eingebrachten Ideen bereits in Umsetzung befinden und darüber hinaus weitere 15 Maßnahmen zusammengefasst werden konnten, welche der Projektgruppe zur anonymen Priorisierung bereitgestellt wurden.

Die Maßnahmen reichen von der Verbesserung alternativer Verkehrsangebote über Projektideen zur Nachhaltigkeit bis hin zum Ausbau der Spielplätze/Naherholung, Beteiligungsformate für Kalsdorfer Jugendliche und Schwerpunkte für SeniorInnen und pflegende Angehörige.

Die Priorisierung der Maßnahmen ist durch die Projektgruppe bereits erfolgt und ich möchte mich bei den Teilnehmern sehr herzlich für ihre Bemühungen bedanken! Durch die Bereitschaft sich als Projektpartner im Prozess einzubringen ist es gelungen, die Wünsche und Bedürfnisse aus der Bevölke-





rung aus allen Lebensphasen bestmöglich zu erfassen!

In der nächsten Gemeinderatsitzung werden mindestens drei dieser Maßnahmen beschlossen und innerhalb der nächsten 3 Jahre umgesetzt. Ich freue mich sehr, an der Umsetzung der beschlossenen Ideen zu arbeiten! Wir haben also noch vieles vor, um unseren Bürgern einen lebenswerten Wohnort zu bieten und Familienfreundlichkeit zu leben!

Ich wünsche schon jetzt einen wunderbaren Sommer! Eure Sabine Jakubzig

16 ______ Juli 2021





Ausschuss für Kultur

Ausschussobfrau: Michaela Geiger (SPÖ)

Mitglieder: Sabine Jakubzig (SPÖ), Mag. Stephan Scheifinger (SPÖ),

Günter Kleindienst (ÖVP), Fabienne Hatzl (ÖVP)

Hallo liebe Kalsdorfer und Kalsdorferinnen.

"KULTURSCHAUPLATZ KALSDORF auch Online ein Vergnügen"

Das vergangene Jahr war für uns alle eine Herausforderung, auch im Bereich Kultur.

Es war nicht schön auf STUMM geschaltet zu sein.

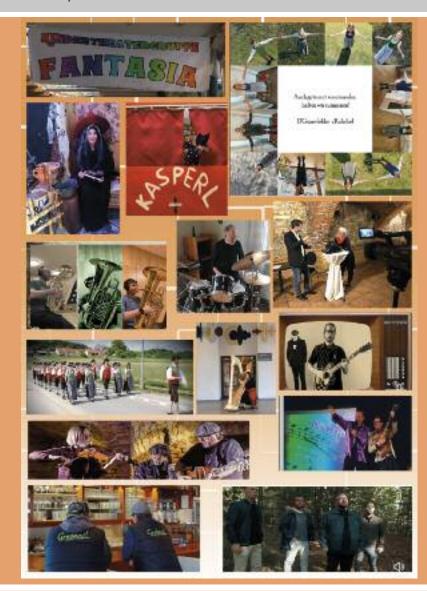
Wir haben uns deshalb eine Möglichkeit gesucht und sind online gegangen, mit einem bunten Programm auf unserer Facebookseite "Kulturschauplatz Kalsdorf".

Vom Kasperl und der Hexe Schussl für die Kleinen, Musik aus den verschiedenen Bereichen unserer Kulturträger, Volkstanz, Kabarett und Theater.

Es war auch eine große Freude mit GR Stephan Scheifinger den Beitrag mit der kaputten Schreibmaschine zu drehen. Der Kulturausschuss mitten drin statt nur dabei!

Ich hoffe Sie hatten an dem einen oder anderen Beitrag Ihre Freude und wir konnten ein bisschen "KULTURSCHAUPLATZ KALSDORF" Gefühl verbreiten!





Aber nun die große Frage, wie geht es weiter am Kulturschauplatz Kalsdorf?

Wir sind vorsichtig optimistisch. Wir bitten um Verständnis, dass wir keine langfristigen Ankündigungen machen können. Lassen Sie sich spontan ein auf das was kommt.

"Die schönste Art des Wartens ist die Vorfreude" (Thomas Romanus)

Ein Strauß Sonnenblumen macht Freude, lässt hoffen und wünscht Ihnen einen schönen Sommer!

Auf ein Wiedersehen am Kulturschauplatz Kalsdorf freut sich der Kulturausschuss der Marktgemeinde Kalsdorf

Mit lieben Grüßen Obfrau Kulturausschuss Michaela Geiger





Ausschuss für Personal und Personalkommission

Ausschussobmann: Ing. Edmund Tschaußnig (SPÖ)

Mitglieder: Patrick Trummer (SPÖ), Ing. Peter Tabor (SPÖ), Günter Kleindienst (ÖVP), Wolfgang Weiß BA MA (ÖVP)

Jetzt und hoffentlich am Ausklang der Pandemie können wir eine vorsichtige Bilanz ziehen, wie es der Kalsdorfer Gemeindeverwaltung und den Menschen dahinter in dieser schwierigen Zeit ergangen ist und welche Lehren wir für die Zukunft ziehen können. Während alle, für die es möglich war, sich während der Lockdowns in ihre Wohnungen zurückziehen konnten, war das für unsere Belegschaft natürlich zu keinem Zeitpunkt ein Thema.

Eine Gemeinde muss immer funktionieren und auf solche Situationen reagieren, das ist mittlerweile der selbstverständliche Anspruch der Öffentlichkeit.

Ganz im Gegenteil, die Leistungen für die Bürger:innen mussten nicht nur aufrecht erhalten werden, nein, es kamen auch völlig neue Aufgaben mit völlig neuen Rahmenbedingungen auf uns zu, oftmals mit kürzesten Fristen und alternativlos.

Als Resümee können wir mit Stolz sagen, dass sämtliche Aufgaben perfekt erledigt wurden. Unseren Mitarbeiter:innen wurde sehr viel abverlangt, keine Frage.

Eine gute Kommunikation und die Einsatzbereitschaft jedes und jeder einzelnen waren der Schlüssel zum Erfolg in der Umsetzung. Kindergärten, Schulen und Hort konnten bestmöglich offenbleiben, die Verwaltung konnte weiterhin alle Leistungen anbieten, das Reinigungspersonal hat alle Hygieneregelungen perfekt umgesetzt, unser Wirtschaftshof war mehr gefordert denn je und zu guter Letzt haben viele Kolleginnen und Kollegen die Corona-Teststraßen eingerichtet und mitbetreut.

Dafür müssen und möchten wir danke sagen und alle können auf diesen gemeinsamen Teamerfolg extrem stolz sein.

Es bleibt zu hoffen, dass die Pandemie bald überstanden sein wird. Eine Sicherheit dafür gibt es nicht und die Folgen werden uns lange beschäftigen.

Die wesentliche Aufgabe danach wird es für uns sein, die begonnene Digitalisierung der Gemeinde voranzutreiben. Nach der Pandemie müssen Schnittstellen und Abläufe in der Gemeindeverwaltung evaluiert und möglichst vereinfacht werden.

Dafür brauchen wir kompetente Mitarbeiter:innen und einen ständigen Austausch mit der Kalsdorfer Bevölkerung, um veränderte Bedürfnisse rasch zu erkennen. Da warten viele spannende Aufgaben auf uns.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei meinen Kollegen des Personalausschusses für die flexible und wertschätzende Unterstützung der Belegschaft herzlich bedanken.

Im Namen des Personalausschusses wünsche ich hiermit allen Kalsdorferinnen und Kalsdorfern, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen erholsamen und ruhigen Sommer.

Bitte geben Sie auf sich acht und bleiben Sie gesund.

Edmund Tschaußnig



Einkaufsdienst Gemeindepflege offen für Bürger Gärtner



Kinderbetreuung Kindergarten Massentests Dezember 2020 Anmeldung

18 ______ Juli 2021





Ausschuss für Raumordnung und Verkehr

Ausschussobmann: Ing. Peter Tabor (SPÖ)

Mitglieder: Josef Zirkl (SPÖ), Leonhard Götz MMA (SPÖ), Ing. Michael Konrad (ÖVP), Mag. Gerhard Herunter (ÖVP)

Kalsdorf kümmert sich um sein Verkehrsnetz und macht es zukunftsfit!

Die dynamische Wirtschaftsentwicklung und die stetige Zunahme der Wohnbevölkerung im Süden von Graz hat während der letzten Jahrzehnte zu einer Steigerung der Verkehrsbelastung im Straßennetz der Gemeinde Kalsdorf geführt. Die B67 wird derzeit täglich von 6 000 – 15 000 und die L373 von rund 15 000 Fahrzeugen frequentiert. Die Tendenz ist steigend.

Als Folge dieser Entwicklung wurde es immer schwerer einzelne Ortsteile zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad zu erreichen und das Einbiegen in die beiden Landesstraßen ist mit immer längeren Wartezeiten verbunden. Der Schulweg kann unseren Jüngsten zu Fuß nur mehr schwer zugetraut werden und das Queren unserer Landesstraßen wird zunehmend zur Geduldsprobe bzw. zum Sicherheitsrisiko.

Dies macht ersichtlich, dass die Landesstraßen zunehmend ein trennender Faktor werden, die den Zugang zu den ÖV Haltestellen, zum Naherholungsgebiet an der Mur, den Nahversorgern, den Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen udgl. vor allem für die jüngsten und ältesten Gemeindebürger immer mehr erschweren.

Die Verbesserung der Lebensqualität wird in der Gemeinde Kalsdorf großgeschrieben. Daher haben wir uns zum Ziel gesetzt in den nächsten Jahren die Verkehrsinfrastruktur für alle Verkehrsteilnehmer zu verbessern. Vor allem auf unsere Schwächsten und somit auf den Rad- und Fußverkehr wird besonders achtgegeben. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Einbiegen in die B67 und der Erschließung der Potenzialflächen südlich des Zentrums, denn Sicherheit geht vor!

Während der letzten Jahre wurde bereits strukturiert an der Verbesserung der Straßeninfrastruktur gearbeitet, und in den nächsten Jahren soll die Umsetzung der geplanten Maßnahmen erfolgen. Erwähnt wird an dieser Stelle der Ausbau der L373 und das Verkehrskonzept B67 Süd, bei dem durch signalgeregelte Knotenpunkte sichere Querungsstellen für den Fußverkehr und eine Reduzierung der Wartezeiten beim Einbinden in die B67 erreicht werden soll. Ge-

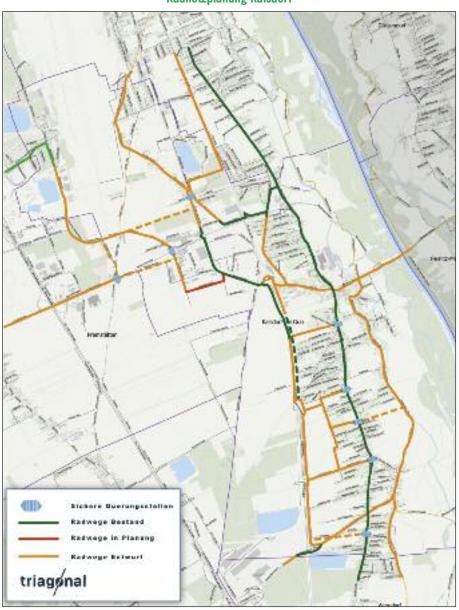
spräche mit der Landesstraßenverwaltung zur Erreichung der Kalsdorfer Mobilitätsvision sind bereits im Gange.

Gemeinsam mit den Nachbargemeinden wird derzeit auch an der Entwicklung eines gemeindeübergreifenden Radverkehrskonzeptes gearbeitet. Mit Unterstützung der Triagonal GmbH wurde die Kalsdorfer Vision eines engmaschigen Radwegenetzes entwickelt, welches im Endausbau von Werndorf über Kalsdorf bis in die Landeshauptstadt

Graz reichen und auch alle Ortsteile an das Kalsdorfer Zentrum anbinden wird. Auch auf ausreichend Querungsstellen für den Fußund Radverkehr wurde beim Entwerfen des Radwegenetzes geachtet. Landesstraßen ohne Gehwege, wo sie erforderlich sind, sollen auch der Vergangenheit angehören. Der Erstentwurf ist untenstehend ersichtlich.

Einen schönen Sommer wünscht Ihr Ing. Peter Tabor Ausschussobmann

Radnetzplanung Kalsdorf



Juli 2021 — 19





Ausschuss Soziales, Gesundheit und Pensionisten

Ausschussobfrau: Sandra Goldberg (SPÖ)

Mitglieder: Sabine Jakubzig (SPÖ), Ing. Edmund Tschaußnig (SPÖ),

Fabienne Hatzl (ÖVP), Karl Kauc (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen und Kalsdorfer!

Diese Ausgabe möchte ich nutzen, um auf eine tolle Institution im sozialen Bereich in Kalsdorf hinzuweisen.

Viele Menschen haben gerade in diesen Zeiten große Sorgen, Ängste oder brauchen Unterstützung anderer Art.

Hier wird in Kalsdorf Großartiges durch viele soziale Institutionen und Vereine geleistet und das sollte auch erwähnt werden.

Um diese Institutionen und Vereine alle in einer Ausgabe aufzuzählen, bräuchte ich vermutlich die halbe Zeitung nur für meinen Artikel.

Deswegen möchte ich heute wenigstens einmal damit beginnen und darf euch die Beratungsstelle alpha nova näherbringen.

Ich durfte mit Frau Margit Schmiedbauer im Vorfeld ein persönliches und aufschlussreiches Gespräch führen und mir das Institut zeigen, sowie die Arbeit näher erklären lassen. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Allen Kalsdorferinnen und Kalsdorfern wünsche ich hiermit auch gleich einen schönen, gesunden Sommer und gute Erholung von einem sehr belasteten Jahr.

Sandra Goldberg, Ausschussobfrau



Foto oben: M. Schmiedbauer - Beratungszimmer Foto rechts: C. Mavric - Wartebereich der Beratungsstelle





Familienberatung in Kalsdorf

Seit 1995 gibt es in Kalsdorf in der Römerstraße 92 die Familienberatungsstelle von alpha nova.

Viele Menschen haben in diesen 26 Jahren schon die eine oder andere Beratungsleistung in Anspruch genommen. Ob einzeln, als Paar oder als ganze Familie. Ein fünfköpfiges Team steht allen Bürgerinnen und Bürgern, die Unterstützung in einer herausfordernden Zeit suchen, zur Seite. Die Beratung ist kostenlos und alle Inhalte werden vertraulich behandelt. Die Themen, mit denen sich Menschen an uns wenden, sind sehr unterschiedlich.

Von der Schwangerschaft über Erziehungsthemen, von Beziehungsproblemen bis hin zum Trennungswunsch, bei Trauer, Verlusten von Menschen oder Problemen in der Arbeit. Natürlich sind wir auch eine Anlaufstelle rund um das Thema Behinderung.

Aber unser Angebot geht weit darüber hinaus, wir sind für all die Themen und Herausforderungen, die das Leben so mit sich bringt, offen. Zusätzlich gibt es auch eine kostenlose Rechtsberatung. Kommt es zur einvernehmlichen Scheidung, können in der Beratungsstelle die für das Gericht erforderlichen Beratungen eingeholt werden.

Das Team der Beratungsstelle steht unabhängig von den geltenden Schutzmaßnahmen uneingeschränkt persönlich, telefonisch und auf Wunsch auch gerne per Videogespräch zur

Verfügung. Das Gebäude und alle unsere Räumlichkeiten sind barrierefrei.

Ein Termin kann telefonisch, per E-Mail oder persönlich vereinbart werden.

Sie erreichen uns unter: alpha nova Beratungsstelle Kalsdorf Römerstraße 92, 8401 Kalsdorf Tel: 03135/56382-11

beratung@alphanova.at www.alphanova.at Leitung: Margit Schmiedbauer





Ausschuss für Sport, Vereine und Institutionen

Ausschussobmann: Christian Kauc (SPÖ)

Mitglieder: Sabine Jakubzig (SPÖ), Patrick Trummer (SPÖ), Ing. Michael Konrad (ÖVP), Wolfgang Weiß BA MA (ÖVP)



Trotz der gelockerten Covid-19 Situation und den ersten Öffnungsschritten gibt es einige Auflagen und Maßnahmen, welche bei Veranstaltungen eingehalten werden müssen. Diese haben es uns auch heuer wieder erschwert, ein "normales" Fest der Vereine, wie wir es kennen, möglich zu machen.

Auch die Voraussicht, dass es im August besser wird, ist sehr unsicher. Aufgrund dessen und das sowohl unsere Vereine als auch die Marktgemeinde Kalsdorf als Veranstalter, einige Zeit an Vorbereitung brauchen, wurde entschieden, das 10. Fest der Vereine auch heuer leider abzusagen.

Wir sind dennoch großer Hoffnung, dass es 2022 ohne Einschränkungen endlich wieder ein gemeinsames Fest gibt.

Tag des Sports

Der "Tag des Sports" soll heuer erstmalig in den Schulen, während der Schulzeit, stattfinden. Dabei soll den Kindern nahegebracht werden, wie wichtig Sport ist und welche Möglichkeiten es gibt, in Kalsdorf Sport zu betreiben.

An diesem Tag können die SchülerInnen möglichst viele Sportarten ausprobieren und die Vereine mit dessen Vertretern kennen lernen. Gleichzeitig soll es für die Vereine eine Möglichkeit sein sich vorzustellen, zu präsentieren und vielleicht den einen oder anderen Nachwuchssportler zu gewinnen.





Nach gemeinsamen Gesprächen mit der Direktion der Volksschule Kalsdorf wurde entschieden, probeweise heuer mit den 1. und 2. Klassen der Volksschule zu starten.

Pumptrack

Derzeit suchen wir noch ein passendes Grundstück wo genügend Platz, eine passende Lage und eine gute Anbindung für dieses Projekt umgesetzt werden können. Ich bedanke mich recht herzlich bei der Bevölkerung für das Feedback und erste gute Ideen rund um das Thema "Pumptrack". Auf weitere Anregungen und Ideen zu diesem Projekt würde ich mich freuen.

Sie können mir gerne Zeichnungen, Bilder usw. an christian.kauc@kalsdorf-graz.at schicken oder mich auch gerne unter (0676/9583836) kontaktieren.



Ironman Graz

Gerne informieren wir Sie, sofern es die derzeitige Covid-19 Situation zulässt, dass am

Sonntag, den 15.8.2021 zum ersten Mal, der "IRONMAN" in Graz, stattfindet.

Dabei wird die Radstrecke vom Schwarzl kommend über die Bahnhofstrasse und der Hauptstraße B67 nach Werndorf führen. Hierfür wird der genannte Abschnitt in der Zeit von 7:30 Uhr bis 11:30 Uhr gesperrt.

Natürlich ist es unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt geltenden Covid-19 Maßnahmen erlaubt, auf der Strecke die Teilnehmer anzufeuern und bei dem Event zu zuschauen.



Genaue Infos finden Sie bei dem Veranstalter "Ironman Austria" unter ironman.com/im703-graz bzw. bei Herrn Wolfgang Mayr unter 0664/4644215.

Der Ausschuss für Sport, Vereine und Institutionen wünscht allen KalsdorferInnen einen angenehmen und erholsamen Sommer!

Der Ausschussobmann GR Christian Kauc

Juli 2021





Ausschuss für Umwelt und Nachhaltigkeit

Ausschussobmann: Leonhard Götz MMA (SPÖ)

Mitglieder: Ing. Edmund Tschaußnig (SPÖ), Ing. Peter Tabor (SPÖ),

Mag. Gerhard Herunter (ÖVP), Ing. Richard Schall (ÖVP)

Liebe Kalsdorferinnen und Kalsdorfer,

ich möchte mich bei allen bedanken, die in der Zeit v. 12.04.2021 - 16.04.2021 an der "Aktion sauberes Kalsdorf" mitgewirkt haben. Die Menge an Müll hat uns wieder gezeigt, wie wichtig dieser jährliche "Frühjahrsputz" für unsere Gemeinde ist. Ebenso möchte ich mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die immer darauf achten, dass kein Müll in der Natur landet beziehungsweise bei allen, für die es selbstverständlich ist, das ganze Jahr über für ein "Sauberes Kalsdorf" zu sorgen und den anfallenden Müll in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter werfen. Halten wir Kalsdorf gemeinsam sauber, denn es ist unser Lebensraum, es ist unser Zuhause. Wir dürfen an dieser Stelle Frau Menzl gratulieren, deren Foto bei der anschließenden Verlosung gezogen wurde.





Wie bereits in der letzten Aussendung der Gemeindezeitung angekündigt, sind unsere öffentlichen Spielplätze mittlerweile zur rauchfreien Zone erklärt worden. Wir haben die Plätze mit Schildern versehen, und sind laufend mit Eltern, die unsere Einrichtungen mit Ihren Kindern nutzen im Gespräch. Sprechen wir gemeinsam die Menschen an, die bis jetzt noch nicht erkannt haben, dass Spielplätze das Reich unserer Kinder sind. Unterstützen wir unsere Kleinen dabei, nachhaltig gesund erwachsen zu werden.

Kalsdorf hat heuer an der Aktion Wildblumen 2021 teilgenommen. Hierfür wurden uns zahlreiche Pflänzchen heimischer Wildblumen zur Verfügung gestellt (näheres zur Aktion unter www.aktionwildblumen.at), für die auch bereits eine neue Heimat gefunden wurde.

Am Ausläufer der Friedhofstrasse entsteht gerade eine Wildblumenwiese, die nicht nur Bienen und anderen Tieren Nahrung liefern wird, sondern auch uns Kalsdorferinnen und Kalsdorfern die Möglichkeit gibt, sich an der bunten Vielfalt erfreuen zu können.

Sommerliche Grüße

Leonhard GÖTZ, Ausschussobmann



22 ______ Juli 2021



Gebrüder Weiss stellt sich vor: Mehr als nur Lkw

Das internationale Transportunternehmen hat im März einen neuen Standort in Kalsdorf eröffnet.

Wer am Schachenweg 1 vorbeifährt, kommt beim Anblick des modernen Logistikterminals nicht unbedingt auf den Gedanken, dass sich hinter den neuen Fassaden ein Unternehmen mit mehr als 500-jähriger Historie verbirgt.

Tatsächlich geht die Geschichte von Gebrüder Weiss (GW) aber bis ins ausgehende 15. Jahrhundert zurück. Damals ritt der sogenannte "Mailänder Bote" – ein spätmittelalterlicher Kurierdienst und Vorläufer des heutigen Unternehmens – jede Woche vom Bodensee über die Alpen nach Mailand. In seinem Gepäck: Briefe, Geld und kleinere Gebinde an Waren, ab dem Ende des 17. Jahrhunderts beförderte er auch Reisende – einer der prominentesten war Johann Wolfgang von Goethe.



Gebrüder Weiss startet am Standort Kalsdorf neu durch. (Quelle: Gebrüder Weiss / Wolfgang Croce)

Regional verwurzelt

Seither ist viel passiert: Gebrüder Weiss hat sich zu einem weltweit agierenden. Logistikkonzern wickelt. In der Steiermark ist das Unternehmen seit 1950 präsent und legt - trotz aller Internationalität des Konzerns - großen Wert auf seine regionale Verankerung, "Wir sind in der Steiermark verwurzelt und unterstützen mit unseren Logistikservices vor allem auch die lokale Wirtschaft", sagt Gerhard Haas, Niederlassungsleiter von Gebrüder Weiss in Kalsdorf und selbst gebürtiger Steirer. Rund 28 Millionen Euro hat das Logistikunternehmen in den Neubau investiert und dabei viele ökologische Aspekte berücksichtigt. So liefert beispielsweise eine eigene Photovoltaikanlage 920 Megawattstunden Strom im Jahr und spart damit bis zu 75 Tonnen CO2 ein. Das hochmoderne Terminal mit einer Gesamtfläche von rund 70.000 Quadratmetern ersetzt die bisherige Logistikanlage in Graz. "Wir hatten die Kapazitätsgrenzen am alten Standort erreicht. Die neue Anlage ermöglicht uns noch besseren Service für unsere Kunden. Unsere 180 Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter freuen sich darauf, in diesem Sinne nun in Kalsdorf durchzustarten", so Haas.

GW beweat

Der Standort Kalsdorf ist innerhalb des Netzwerkes von Gebrüder Weiss ein zentraler Umschlagspunkt für Transporte Richtung Südosteuropa. Dabei geht es aber nicht nur um den klassischen Lkw-Transport, Gebrüder Weiss agiert als Full Service-Logistiker, bietet neben (multimodalen) Landverkehren auch Luft- und Seefracht sowie spezielle (Lager-)Logistiklösungen an. "Wir möchten für und mit unseren Kunden etwas "bewegen', die richtigen Lösungen finden, Bestleistungen erbringen. Daher lautet unser Slogan GW bewegt", erklärt Haas. Besonders wichtig ist dem Niederlassungsleiter deshalb auch das Thema Ausbildung, Im Jahr 2020 standen 14 Auszubildende unter Vertrag. Dieses Niveau wolle man auch im neuen Ausbildungsjahr halten, so Haas. Im Moment werden insbesondere Disponenten für nationale und internationale Verkehre gesucht.



Gerhard Haas, Niederlassungsleiter Gebrüder Weiss Graz. (Cuete: Gebrüder Weiss / Wolfgang Groce)

Mit 7.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, 170 firmeneigenen Standorten in 35 Ländern und einem vorläufigen Jahresumsatz von 1,77 Milliarden Euro (2020) zählt Gebrüder Weiss zu den führenden Transport- und Logistik-unternehmen Europas. Die Konzernzentrale befindet sich in Lauterach, Vorariberg. Bis heute ist Gebrüder Weiss zu 100 Prozent in Familienbesitz.

Mehr zu Gebrüder Weiss unter www.gw-world.com



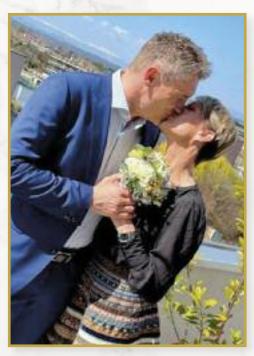
Geburten



Marie Antonia Krankenedl Geburtstag: 14.02.2021 Eltern: Ernestine und Hubert Krankenedl

Wenn auch Sie stolze Eltern geworden sind, senden Sie bitte ein Foto an: heric@kalsdorf-graz.at
Ohne Zustimmung der Eltern werden keine Daten veröffentlicht. Sollten Sie eine Veröffentlichung wünschen, teilen Sie dies unter heric@kalsdorf-graz.at mit.

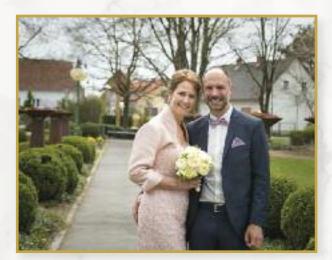
Eheschließungen



Sandra Stranz und Armin Assinger



Stefanie Gartler und Gernot Lenz



Birgit Langbauer und Thomas Friedl



Wir gratulieren!



INFOS AUS DER APOTHEKE KALSDORF

Ab in die Sonne aber maßvoll

Dieses Jahr mussten wir wirklich geduldig auf die ersten warmen Tage warten. Umso mehr genießen wir jetzt jeden Sonnenstrahl auf der Haut. Doch Vorsicht: zu viel Sonne kann die Haut gefährlich schädigen.



SONNENBAD OHNE REUE

Einfach herrlicht Die winterblassen Glieder in die Sonne strecken, entspannen und die Wärme auf der Haut spüren. Sonnenbäder heben die Stimmung, zaubern einen sommerlichen Teint und kurbeln nebenbei auch noch die Produktion von wichtigem Vitamin D an. Wer es aber übertreibt, erlebt oft schon am Abend eine böse Überraschung. Sonnenbrand ist das erste akute Zeichen von zu viel Sonnengenuss, aber auch sonnenbedingte Hautalterung und - viel schlimmer - Hautkrebs können die Folge sein. Dabei gibt es so viele gute Sonnencremes, die hervorragend vor der gefährlichen UV-Strahlung schützen. Man muss sie nur verwenden und sich möglichst lückenlos eincre-

Sie finden, dass sich Sonnencremes unangenehm anfühlen, fettig glänzen, die Haut irritieren oder zu Unreinheiten führen? Dann haben Sie das richtige Produkt für sich wohl noch nicht gefunden. Lassen Sie sich beraten!

KINDER UND BABYS BESONDERS SCHÜTZEN

Besonders empfindlich ist die Haut von Säuglingen und Kleinkindern, da sie noch sehr dünn ist. Zu viel Sonne schadet der Haut in dieser Lebensphase extrem. Aber auch manche Zusatzstoffe in Sonnenschutzmitteln können im ersten Lebensjahr Allergien und schlimmstenfalls Hormonschwankungen auslösen. Schatten und sonnengerechte Kleidung inklusive Kopfbedeckung sind für unsere Kleinsten der beste Schutz. Das gilt auch beim Schwimmbadbesuch, wo spezielle UV-filternde Badekleidung emptehlenswert ist. Zwischen 11 und 15 Uhr sollte die Sonne überhaupt komplett gemieden werden. Doch selbst bei bedecktem Himmel ist Vorsicht angesagt, denn bis zu 80 Prozent der UV-Strahlung dringen durch die Wolkendecke bis zur Haut.

VORSICHT: VERBRENNUNG DURCH PFLANZEN

Wer gerne garteit, kennt das Phänomen vielleicht: Nach einem sonnigen Tag tritt nach dem Ernten, Schneiden oder Unkrautrupfen plötzlich ein juckender oder nässender Ausschlag an Armen oder Beinen auf. Viele denken sofort an eine Allergie. In den meisten Fällen handelt es sich aber um eine Reaktion auf den Kontakt mit einer phototoxischen Pflanze. In Kombination mit Sonnenlicht wirken die Säfte aus den Blättern mancher Pflanzen wie etwa Bärenklau, Pastinake, Sellerie, Feigenbaum oder verschiedener Zitruspflanzen giftig auf die Haut. Die entstandene Hautreizung (Photodermatitis) heilt zwar meist problemlos ab, kann aber Pigmentflecken hinterlassen. Tragen Sie an sonnigen Tagen also Gartenhandschuhe und lange Kleidung beim Umgang mit den genannten Pflanzen.

Herzlichst Ihre Mag. pharm. Uli Walther

"Ihre Hout ist kostbar passen Sie gut darauf auf!"



Mag.pharm. Uli Walther

Therapie Kalsdorf

- Medizinische Fußpflege Physiotherapie Osteopathie

- usceopathie Psychotherapie Valence

- Hebanimo Ergotherapie Logopädie Akupunktur Praktische Arztin Orthopädie Bachbilltenberatung Antitzanalyse

- Tapen
 Schmerzbehandlung
 Adipositasberatung
- Raucherentwöhnung





Juli 2021 25



Tourismusverband Kalsdorf bei Graz



Vorstandswechsel

Unsere langjährige Obfrau, Frau Johanna Haindl hat nach fünf Jahren mit 31. März ihren Vorsitz an den Finanzreferenten Herrn Werner Höflechner übergeben. Der Tourismusverband bedankt sich ganz herzlich bei Frau Haindl für ihren unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz. Sie hat mit viel Herz, Leidenschaft und vielen Ideen Kalsdorf als Tourismusstandort noch bekannter gemacht.

Herr Werner Höflechner wird als neuer Obmann dem Tourismusverband bis zu seiner Auflösung Ende September 2021 vorstehen.



Tourismusstrukturreform

Wie Sie wahrscheinlich bereits aus den Medien erfahren haben, findet in der Steiermark eine Tourismusstrukturreform statt, die ab 1. Oktober 2021 in Kraft tritt. Alle steirischen Tourismusverbände, so auch der Tourismusverband Kalsdorf bei Graz, werden zu 11 Erlebnisregionen zusammengeschlossen. Tourismusrelevante Themen oder Vorhaben werden dann im neuen großen Verband behandelt, Kalsdorf wird natürlich auch in diesem Verband mitarbeiten und vertreten sein. Damit sollte sichergestellt sein, dass ortsrelevante Interessen auch weiterhin bearbeitet und unterstützt werden.

Unser Büro in Kalsdorf wird bereits mit 30. Juni 2021 aufgelöst.

Wir sind für Sie jedoch noch gerne bis 30. September 2021 unter tourismusverband@kalsdorf-graz.at erreichbar.

Jedenfalls werden wir auch die Zeit bis September 2021 intensiv nutzen um noch viele Ideen die in unseren Köpfen stecken und zur Aufwertung des Tourismus in Kalsdorf dienen verwirklichen, bzw. die Verwirklichung einleiten.

Radfahr – Genuss – Sommer in Kalsdorf

Im Sommer stehen wieder die zahlreichen Freizeitmöglichkeiten für Familien und das tolle kulinarische Angebot im Fokus unserer Marketing- und Werbeaktivitäten. Wir werden im Juli beim ORF Heimatsommer teilnehmen, in dem der gesamte Ort mit seinen Attraktionen

eine ganze Woche lang auf Radio Steiermark und in ORF Steiermark beworben wird.

Auch wer Urlaub daheim macht, dem wird in Kalsdorf bestimmt nicht fad. Auf unserer Homepage finden Sie alles Wissens- und Erlebenswerte in Kalsdorf.

Sie finden auch drei neue Fahrradstrecken mit detailliertem Streckenverlauf unter

www.tourismus-kalsdorf-graz.at





26 Juli 2021



Kindergarten Zentrum

Trotz der, im Moment, herausfordernden Zeit haben wir den Kindergartenalltag gut gemeistert und jeden Tag sehr abwechslungsreich gestaltet.

Nach dem hartnäckigen Winter freut sich die dunkelgrüne Gruppe auf den Frühling.





Auch in der **lila Gruppe** ist der Frühling einzogen und es wurden fleißig Blumen gepflanzt.



In der Puppenecke der **gelben Gruppe** wurde ein spannendes Telefongespräch aufgezeichnet!

"Wo bist du"? - "Hier, im Homeoffice!"



Natürlich haben wir in dieser spannenden Zeit nicht auf unsere Mama's vergessen, und es wurde in **allen Gruppen** fleißig gebastelt und für den Muttertag vorbereitet.

Es wurden zum Beispiel große "Mama Bilder" gezeichnet oder Salzteigherzen für die Mama's gestaltet. Dabei wurde auch darüber gesprochen wie die Mama's ausschauen oder was die Mama's gut können. "Sie fährt gut mit dem Auto, und fahrt nicht in den Graben." (Moritz orange Gruppe).



Ein Hoch auf unsere Mama's

Eifrig haben sich ein paar unserer Gruppen beim Müll sammeln "Aktion sauberes Kalsdorf" beteiligt.

Ausgestattet mit Arbeitshandschuhen beteiligte sich auch die **rote Gruppe** des Kindergarten Zentrum an der Müllsammelaktion in Kalsdorf. Zuvor besuchte sie noch die "Müllhexe Rosalie" mit ihrer Geschichte in der Gruppe und gemeinsam wurde erarbeitet, wie man den Müll richtig trennt!





Die **gelbe Gruppe** hat das Thema Müll ganz genau beleuchtet und im Zuge eines Spazierganges auch dem Wirtschaftshof einen Besuch abgestattet.



Auch die **blaue Gruppe** war sehr fleißig und hat sich nach getaner Arbeit mit einem Eis belohnt.





"Turnspaß im Freien" – Da drinnen nicht geturnt werden durfte - hat die **gelbe** Gruppe einfach im Freien geturnt.



Einen wunderschönen, erholsamen Sommer wünscht das Team vom Kindergarten Zentrum



Kindergarten Süd

Kleine Architekten wurden bei diesem Projekt ganz groß, denn durch das Sammeln ihrer Ideen und das Gestalten verschiedener Pläne, entstand eine wunderbare Autobahn in unserem Garten, von der alle Kinder unseres Hauses profitieren.

Wir bedanken uns recht herzlich, bei unseren Kollegen *Franzi* und *Andi* vom Bauhof, die unsere Pläne in die Tat umgesetzt haben.







Krippe - Lila Gruppe

Was passiert eigentlich mit den Regentropfen, wenn sie auf die Erde fallen?

Diese Frage haben wir uns in der Lila Gruppe gestellt und uns mit Plock, dem Regentropfen, auf die Reise gemacht.

Wir haben uns seine Geschichte vom Wasserkreislauf angehört, mit Seifenblasen Bilder gestaltet und Regenmacher selbst hergestellt.

Zum Abschluss unserer Reise hat jeder einen kleinen Regentropfen-Freund geschenkt bekommen, der uns immer an unser gemeinsames Abenteuer erinnern soll.





28 Juli 2021



Kindergarten Nord

Blaue Gruppe

Wir Kinder der blauen Gruppe lieben es unterwegs zu sein.

Bei unserem Ausflug zu den Schafen hatten wir ein wunderschönes Wetter, darum konnten wir auch gleich ein Picknick vor Ort machen. Auf unserem Spaziergang, haben wir auch ganz viele Entdeckungen gemacht und sehr viel gelernt. Wir Kinder sind jetzt nämlich ein bisschen "Achtsamer" uns und unserer Umwelt gegenüber, weil wir im Kindergarten jetzt schon ganz viele Geschichten dazu gehört haben.

Auch Fantasiereisen und Wahrnehmungsspiele haben uns geholfen, ein wenig "feinfühliger" zu werden.

Der Spielplatz vom Sankt Anna Park hat es uns Kindern besonders angetan. Egal wohin wir spazieren, an dem Spielplatz führt kein Weg vorbei!

Gruppe mint

Die Kinder der Gruppe mint beschäftigten sich mit dem Thema "Raupe Nimmersatt." In der Freispielzeit gab es verschiedene didaktische Spiele der kleinen Raupe die den Kindern große Freude bereiteten.

Sie haben in den Sachgesprächen die Tiere, Raupe und Schmetterling kennenglernt und wissen jetzt über die Lebenswelt der beiden Tiere sehr gut Bescheid.



Gelbe Gruppe

"Quark" in der gelben Gruppe drehte sich alles um das Thema "Frosch". Wichtig war es den Kindern zu wissen, wo denn ein Frosch lebt und wie er sich weiterentwickelt. Die Kinder waren sehr fasziniert von den Geschichten und Sachgesprächen über den Frosch und seine Lebenswelt.





Orange Gruppe

Wir beschäftigten uns mit dem Thema: "Wachsen." Zum Vergleich setzen wir 4 verschiedene Pflanzen an. Radieschen. Karotten. Kresse und Löwenzahn.

Schnell können die Kinder mit freiem Auge

oder mit der Lupe Unterschiede im Wachsen erkennen. Ganz besonders interessieren wir uns für den Löwenzahn und seine Verwandlung in eine Pusteblume.

Die Kinder zeichnen diese Erfahrung, oder erstellen einen Löwenzahndruck.



Juli 2021



Volksschule Kalsdorf



Workshops der Schulsozialarbeit im Schuljahr 2020/21 an der Volksschule Kalsdorf

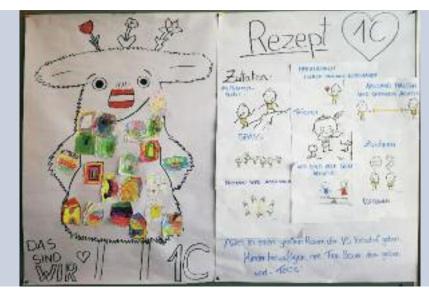
Liebe Kalsdorfer*innen, liebe Erziehungsverantwortliche,

ich bin seit März 2020 als Karenzvertretung von Frau Alexandra Kahr als Schulsozialarbeiterin an der Volksschule, Mittelschule und Polytechnischen Schule in Kalsdorf tätig. Neben bedürfnisorientierten Beratungsgesprächen mit Schüler*innen und Erziehungsverantwortlichen sowie der Vermittlung zu schulinternen und –externen Unterstützungsangeboten zählt auch die Durchführung von Workshops zu meinem Aufgabengebiet.

Präventiver Themenschwerpunkt in diesem Schuljahr war die Stärkung der sozialen Kompetenz der Kinder. Neben dem Thema "Vom Ich zum Wir" stand hierbei v.a. das Thema "Mobbingprävention" im Mittelpunkt. Die einzelnen Themen wurden anhand von kurzen Theorieinputs und praktischen Methoden, wie z.B. Kleingruppenarbeiten, der Arbeit mit Kinderbüchern (z.B. "Das kleine Wir") oder kreativen Zugängen (z.B. gemeinsame Gestaltung eines Plakats) vermittelt. Für jede Klassenstufe wurden dabei individuelle Workshops entwickelt, die auf die jeweilige Klasse und ihre Bedürfnisse zugeschnitten wurden.

Während in den 3. und 4. Klassen beispielsweise vermehrt an einer konstruktiven Konfliktführung, der Empathiefähigkeit und der Persönlichkeitsstärkung der Schüler*innen gearbeitet wurde, lag der Fokus in den 1.





und 2. Klassen auf dem Aufbau einer Klassengemeinschaft, der Festigung von Verhaltensregeln und dem Umgang mit Gefühlen. Weitere Workshops fanden zu den Themen Medienkompetenz, persönliche Grenzen und Freundschaft statt.

Durch die regelmäßige Beschäftigung mit den oben genannten Themen konnte die soziale Kompetenz der Schüler*innen gefördert werden, was eine nachhaltig positive Entwicklung begünstigt. Gestärkte und informierte Kinder werden zu standhaften und reflektierten Jugendlichen, was die Anfälligkeit für spätere Risikofaktoren, wie beispielsweise Suchtmittelkonsum, reduziert und die Fähigkeit "Nein" zu sagen stärkt.

Ergänzend zu den Workshops im Themenbereich Medienkompetenz und um die Schü-

ler*innen nachhaltig bei der verantwortungsvollen Nutzung von Internet, Handy & Co zu unterstützen, wurde von mir ein Elterninformationsabend zum Thema "Tipps und Tricks zur altersadäquaten Mediennutzung" organisiert. Als Kooperationspartner konnte dafür die Fachstelle "IT School/SaferInternet" gewonnen werden.

Ab Juli geht es in die Sommerpause und ich freue mich schon jetzt auf eine weitere spannende, lustige sowie arbeitsintensive Zeit im nächsten Schuliahr!

Sollten Sie ein Anliegen oder eine Frage an mich als Schulsozialarbeiterin haben, können Sie mich gerne kontaktieren.

> Ihre SOFA-Schulsozialarbeiterin, Jennifer Kropf

Flashmob an der Volksschule Kalsdorf

In Zeiten von Corona kommen Spiel, Spaß und Bewegung manchmal ein wenig zu kurz. Umso mehr Freude machte es daher jeder



Klasse, zum Lied "Head and shoulders, knees and toes" einen Tanz einzuüben und diesen am Freitag vor den Osterferien auf dem Schulhof als Flashmob vorzuführen.





Mittelschule Kalsdorf



Herausragende Leistungen trotz Corona, Homeschooling und Gruppenteilung

Die SuS der MS Kalsdorf hatten dieses Schuljahr mit besonderen Schwierigkeiten zu kämpfen. Von Lockdown zu Lockdown. Homeschooling zu Gruppenteilung.

Präsent in der Schule sein, wieder zu Hause Homeschooling...

Trotz alle dem, leisteten einige Schüler und Schülerinnen außerordentliche Leistungen.

SAG'S MULTI

Deutsch, Mehrsprachigkeit und Internationalität ...

In diesem besonderen Schuljahr durfte ich nicht nur viele neue Erfahrungen sammeln, indem ich beim Redewettbewerb "Sag's Multi" teilnahm, sondern ich hatte auch die Gelegenheit, meine erste Rede zu verfassen und meinen Gedanken freien Lauf zu lassen. "Wir sind bunt! – ja, und?" war das erste Thema, für das ich mich entschieden habe. Wegen COVID 19 war es leider nicht möglich die Rede vor Ort zu halten, deshalb mussten wir Videos mit der Rede einschicken.

Die 3-4 min lange Rede drehte sich rund um Rassismus und Diskriminierung, weil das Thema für mich sehr wichtig ist.

Das Besondere an SAG'S MULTI! ist, dass in der Rede zwischen Deutsch und der Erstsprache oder Deutsch und einer erlernten Fremdsprache mehrmals gewechselt werden muss. Die Vorrunde war geschafft, ich bin tatsächlich in die Hauptrunde aufgestiegen und sogar ins Finale aufgestiegen.

Doch das am meisten Aufregendste war, dass ich ein Interview mit dem ORF geben durfte und somit auch ins Fernsehen kam. Ein für mich kaum vorstellbares Szenario war wirklich geschehen. Kameras, Lichter, Stative, alles war in unserem Wohnzimmer verteilt und ich war im Mittelpunkt.

Es war sehr aufregend und spannend zugleich, weil ich noch nie gesehen habe, wie ein Beitrag gefilmt wird.

Im Finale angekommen ging's echt um alles, eine neue Rede schreiben mit einem neuen Thema. "Hinschaun, aufstehen und handeln" das Thema für das ich mich entschieden habe, sah ich als guten Schreibanlass, da ich die Rede sehr auf Mobbing und psychische Gewalt angelegt habe.

Es war ehrlicherweise etwas stressig, alles

unter einen Hut zu bekommen und dabei die schulischen Sachen nicht zu vernachlässigen, doch es hat alles Gott sei Dank sehr gut geklappt. Da kam schließlich das Finale im ORF Landesstudio in Graz. Glücklicherweise war es diesmal, zwar mit Coronatest, möglich, die Rede vor Ort zu halten.

Ich war sehr aufgeregt. Doch ich schaffte es, meine Rede ohne große Fehler oder Lücken vor 5 Juroren zu halten.

Am Ende bekam ich noch eine Urkunde für die Teilnahme, die bald bestimmt einen Platz auf meiner Wand bekommen wird.

Alexandra Miholca

Kids Song Contest 2020

Als Klassensprecher der 4.a kann ich mit Stolz und Freude über den Kids Songcontest 2020 berichten. Wir haben gemeinsam als Klasse, mit unserer Musiklehrerin Cäcilie Bacak und unserem Klassenvorstand Ute Koidl mit großem Interesse und großer Begeisterung ein wunderbares Lied komponiert, geschrieben und kreiert.

Wir haben uns für das Recht "Schutz im Krieg und auf der Flucht" entschieden, weil wir das als Wichtigstes empfunden haben nach jeglichen Kriegen in der Vergangenheit sowie auch jetzt noch auf der ganzen Welt,

Wir waren zwar alle etwas enttäuscht, dass wir den Titel nicht gewonnen haben, aber waren froh und stolz, dass wir einige Menschen damit erreicht haben, etwas bewegen konnten und an wunderbaren Wettbewerb teilnehmen durften.

Your-Job-Day

Auch die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen wurden aktiv tätig und durften erste Erfahrungen mit externen Firmen machen. Der Your-Job-Day ermöglichte es ihnen, ihre Fähigkeiten besonders in technischen Berufen zu testen und Verschiedenstes auszuprobieren.

Mit großer Begeisterung wurden die Angebote der Partnerunternehmen wie Magna, XAL, Sappi und vielen anderen genutzt. Es wurde geschraubt, gebaut und Pläne gelesen. Lehrlinge beantworteten online Fragen zur Ausbildung im Betrieb, den Bewerbungsprozess und worauf es bei den Vorstellungsgesprächen wirklich ankommt. Es hat allen sehr großen Spaß gemacht



Juli 2021



Polytechnische Schule Kalsdorf

POLYTECHNISCHE SCHULE

Getestet!

Ein Schuljahr, wie es das nur einmal gibt, neigt sich dem Ende zu. Neben Distance-Learning, Schichtbetrieb und Maskenpflicht, nahm ein weiteres neues Phänomen Einzug in den Schulalltag: Der Covid-Nasenbohrer-Test! Las sich die Anleitung dafür zunächst wie ein Schnittmuster für ein Ballkleid, so half ein Erklärvideo über erste Stressmomente hinweg. Flugs hatten die Schüler und Schülerinnen den Dreh heraus und meisterten das Prozedere souverän, geduldig und ohne Murren - im Sinne des Allgemeinwohls. So wurde zweimal die Woche (mit Ende des Schichtbetriebs sogar dreimal) eine Stunde vor Schulbeginn die Mini-Teststraße an der PTS Kalsdorf geöffnet und in der Nase gebohrt, denn nur ein roter Strich am Testfenster ließ eine Teilnahme am Unterricht zu. An dieser Stelle soll nicht unerwähnt blei-

ben, dass die SchülerInnen mit Disziplin und Ernst bei der Sache waren und von den Pädagogen, die ihre morgendliche Freizeit zur freiwilligen Test-Zeit machten, unterstützt wurden. Die Kids nahmen's gelassen und man hörte mitunter Aussagen wie "mal was anderes" oder "die Spannung auf das Testergebnis hat auch was". Mit Ende des Schicht-Unterrichts freute man sich zudem über ein weiteres Pickerl im Sticker-Pass, als Eintrittskarte für Gastro & Co, 24 Stunden gültig und ohne weiteren Aufwand erhältlich. Und mal ehrlich: Wer hätte gedacht, dass Nasenbohren in der Schule mal zu einem Muss wird und den Weg in die Gesellschaft ermöglicht?



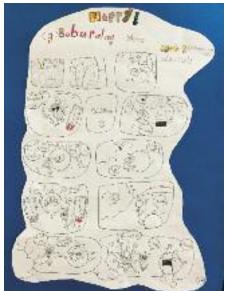
Geschafft!

Zum dritten Mal in Folge erarbeitete sich die PTS Kalsdorf eine Top-Platzierung bei playmit.com, Österreichs größtem Quiz-Portal, das mit über 85.000 Bildungsfragen und Top-Arbeitgebern mittlerweile eine wichtige

Brücke zwischen SchülerInnen, Jobsuchenden und Wirtschaft ist. Empfohlen vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, bietet Playmit hochwertige und mit der Wirtschaft abgestimmte Praxisinhalte, die sich in Quizform erkundigen und erlernen lassen. Die SchülerInnen der PTS Kalsdorf erspielten zahlreiche Urkunden und erreichten damit steiermarkweit den 4. Platz.

Gezeichnet, gebastelt und gewerkt!

Eines ist fix: Corona konnte der Kreativität an der Schule nichts anhaben, im Gegenteil. Trotz (oder aufgrund?) des Schichtbetriebes und der vielen Ausnahmesituationen, blühte es im Klassenzimmer und in den Werksälen an Ideen und Einfallsreichtum. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Arbeiten aus den fachpraktischen Fächern (Schematische Darstellung eines Bi-Metallthermostates, Lötübungen) und Zeichnungen der Inklusionsschüler der PTS Kalsdorf bezeugen Talent, Begeisterung und Geschicklichkeit - auch in Pandemiezeiten!









Unsere Schüler sind so stolz, bereits die 3. Playmit-Auszeichnung erhalten zu haben und in der Steiermark im Schulranking unter den besten zu sein :-) Sie haben fleißig Urkunden gesammelt und haben die Preise mit Begeisterung entgegengenommen.



Angemeldet!

Oder noch nicht?

Wir sind die richtige Schule für das 9.Pflichtschuljahr! Hier sind unsere Kontaktdaten: Polytechnische Schule Kalsdorf

Fritz-Matzner-Weg 5, 8401 Kalsdorf Telefon: +43 3135 529 70,

Mobil: +43 664 889 033 50 (Neu!).

Fax: +43 3135 529 40 E-Mail: pts.kalsdorf@gmx.at, Home: www.pts-kalsdorf.at

https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/zr p/dibi/inipro/wettbewerbe/playmit.html

32 ______ Juli 2021



+++Musikschule-Newsflash+++

+++bis zum Schulschluss sind unsere Schülerinnen und Schüler hoffentlich!!
noch in einer Reihe von Konzerten zu hören++alle Konzerte sind öffentlich++Schnuppern und Instrumente ausprobieren ist im Rahmen des Unterrichtes jederzeit möglich++wir bitten jedoch um telefonische Voranmeldung
und Terminvereinbarung++weitere Informationen finden Sie auf unserer
Homepage++oder Sie informieren sich unter 0664 8410 339++

O) Dir. Mag. Manfred Uggowitzer+++



Neuanmeldung Schuljahr 2021/22

Donnerstag 10. Juni von 17.00-18.00 Uhr Freitag 11. Juni von 16.00—18.00 Uhr

Musikschule Kalsdorf, St.-Anna-Park 1, Infohotline 0664 8410 339

Sollten diese Termine für sie nicht möglich sein, ist die Musikschule Kalsdorf 7 Tage die Woche per Mail unter musikschule@kalsdorf-graz.at erreichbar! Sie können ein Anmeldeformular per Mail anfordern und dieses auch ausgefüllt als PDF zurücksenden.

Für unser **Eltern-Kind Musizieren** (für 2-4 jährige Kinder) und die **musikalische Früherzie-hung** (5-6 jährige) sind nur **begrenzt Plätze vorhanden**. Wir ersuchen um rechtzeitige Anmeldung.

Termine bis Schulschluss (Auszug)

Montag 19. April - Jour fixe 18.45 Uhr (alle Klassen)

Donnerstag 6. Mai - Jour Fixe 18.45 Uhr (alle Klassen)

Montag 10. Mai - Monday Night 18.30 Uhr Seebühne

Montag 17. Mai - Monday Night 18.30 Uhr Seebühne

Mittwoch 19. Mai - Jour Fixe 18.45 Uhr Seebühne (alle Klassen)

Sonntag 30. Mai - Cellissimo ganztägig - 17.00 Uhr Konzert Seebühne

Montag 14. Juni - Monday Night - Konzert der Big-Band-Kalsdorf inkl. Special Guest - 19.00 Uhr Seebühne

Montag 21. Juni - Sommernachtskonzert der Musikschule - Orchesterprojekt & More - 19.00 Uhr Seebühne

Montag 28. Juni - Open Music 19.00 Uhr Seebühne (alle Klassen)

Donnerstag 1. Juli - Open Music 19.00 Uhr Seebühne (alle Klassen)

Montag 5. Juli - Open Music 19.00 Uhr Seebühne (alle Klassen)

Dienstag 6. Juli - Open Music 19.00 Uhr Seebühne (alle Klassen)

Mittwoch 7. Juli - Open Music 19.00 Uhr Seebühne (alle Klassen)

Donnerstag 8. Juli - Schulschluss Open Air 19.00 Uhr Seebühne mit Verleihung der Urkunden und Abschlussprüfungszeugnisse

Sämtliche Veranstaltungen finden unter den jeweils geltenden COVID 19 Verordnungen statt oder leider auch nicht statt!

Wenn es das Wetter erlaubt, werden wir, wie schon im Vorjahr, die Seebühne im St.-Anna-Park bespielen.



HCK05

In Zeiten wie diesen......

Leider konnte der HCK05 durch die Coronazeit und die damit verbundenen Maßnahmen und Einschränkungen, über keine Veranstaltungen berichten. Umso mehr freuen wir uns, wenn der Tag kommt, an dem wir alle wieder einen normalen Alltag leben können. Wir hoffen, dass sich die Lage in den nächsten Monaten normalisiert, und wir im November unser beliebtes Dodgeballturnier in gewohnter Weise abhalten können. Wir werden Euch auf jeden Fall am laufenden halten. Wir wünschen Euch inzwischen einen schönen Sommer und eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit.



Kickboxen Hütter

Kreatives Sommer- und Winterprogramm mit Betreuung

FERIENCAMPS 2021

Sporthalle Kalsdorf | *8:00 - 17:00 (Herbstcamp bis 16:00)

"die Kinder können ab 7:00 Uhr gebracht werden,



34 Juli 2021



Pfarre St Paul Kalsdorf





Schon in Ihren Händen gehalten?

Im 41. Jahr des Erscheinens zeigt die Sommerausgabe des Kalsdorfer Pfarrblattes die Ausgabennummer 160 an. Wenn man es so haben will, ein kleines Jubiläum.

Von den ersten, in gelb gehaltenen Seiten "wir", über die schwarz-weißen Ausgaben, denen die mit farbigen Deckblättern folgten, kommen die heutigen 12-seitigen Ausgaben durchgehend in Farbe gehalten in die Haushalte unserer Pfarre. Sie vermitteln einen

Überblick über das bunte wie auch rege Pfarrleben, informieren über Termine, Veranstaltungen, aktuelle Themen in Kirche und Diözese und bringen Beiträge zu Glaubens- und Lebensfragen. Von Beginn an bis heute werden die Pfarrblätter 4x im Jahr in ehrenamtlicher Tätigkeit von Frauen und Männern im Pfarrgebiet ausgetragen.

Wenn SIE neu zugezogen sind und noch kein Pfarrblatt bekommen, es aber gerne kennenlernen möchten um sich über das Pfarrleben zu informieren, melden Sie sich BITTE in der Pfarrkanzlei (kalsdorf@graz-seckau.at oder 03135/52534).

Auch wenn Sie sich vorstellen können, ehrenamtlich den Dienst des Austeilens in Ihrer Nachbarschaft zu übernehmen, wenden Sie sich bitte an uns.

Oft ergibt sich dabei die Gelegenheit zur Begegnung und für ein paar Worte, die so manchen Menschen Freude bringen.

Wohin wir uns auch bewegen, die Sommer- und Urlaubszeit möge für Sie eine erholsame sein.

Das wünscht Ihnen das Pfarrteam mit Pfarrer Josef Windisch

Albert Schweitzer sagt: Der Mensch braucht Stunden, wo er sich sammelt und in sich hineinlebt.





Mit viel Freude und Herz feierten die Kinder der zweiten und dritten Klasse der Volksschule im Mai das Fest ihrer Erstkommunion

Elternverein

Langsam kehrt in den Schulen wieder der gewohnte Alltag ein, und wir freuen uns sehr, dass wir von zwei Aktionen berichten können, die wir in den vergangenen Monaten gemacht haben.

Die Aktion "Sauberes Kalsdorf" wurde vom Elternverein der Schulen am Standort Kalsdorf sehr gerne unterstützt. Covid-19 bedingt sind wir in dieser Woche familienweise unterwegs gewesen. Für die Kinder war es wieder ein großes Aha-Erlebnis, was alles zu finden war. Es war bei den meisten ein sehr lehrreicher Ausflug, bei dem man sehen konnte, was alles leider nicht in der Mülltonne landet.

Im Mai haben wir gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin Jennifer Kropf einen Online Elternabend zum Thema "Tabak-Snus und Co" veranstaltet. Es war ein sehr kurzweiliger und informativer Vortrag. Ich möchte mich auf diesem Weg sehr herzlich bei Frau Kropf bedanken, dass sie sich um diese Themen so intensiv annimmt und sich um die Schülerinnen und Schüler kümmert, und dass sie in so kurzer Zeit die beiden Vortragenden von VIVID für den Abend gewinnen konnte. Für die Eltern ist sehr wichtig über solche Themen informiert zu werden – vielleicht sind beim nächsten Mal noch mehr Interessierte dabei.

Zum Schulschluss werden wir alle Kinder wieder mit einer kleinen Aufmerksamkeit überraschen und wir wünschen auf diesem Weg erholsame und schöne Ferien.





Steirischer Seniorenbund - Ortsgruppe Kalsdorf

STEIRISCHER SENIORENBUND



"Alles mit Sorgfalt und Liebe"

Aufgrund der herrschenden Covid 19 Pandemie fanden zum Leidwesen unserer Mitglieder keine Aktivitäten statt.

Unsere Treffen waren auch heuer wieder nicht möglich, sodass wir keine Ausflüge machen konnten.

Aber trotzdem ist es gelungen, herzliche Geburtstagswünsche an unsere Senioren mit halbrunden und runden Geburtstagen auszurichten.

Wir geben weiter die Hoffnung nicht auf, dass wir uns bald wieder treffen können. Bleibt alle gesund!

Hr. KOLAR Hans 70 Jahre
Fr. IGLAR Elfriede 75 Jahre
Fr. ROSENBERGER Gertrude 75 Jahre
Hr. KONRAD Ernst 80 Jahre
Fr. ROSCHITZ Gertrude 90 Jahre

Wir wünschen allen Jubilaren alles Gute und viel Gesundheit.

Schriftführerin: Obfrau:
Maria JESENIK Rosalia TANTSCHER





Heimat– und Trachtenverein D'Grazerfelder z'Kalsdorf

Obmann: Lukas Friedl Tel: 0664 4470312, e-Mail: graserfelder@g.mx.at utomet www.grasesfelder.at ZVR-Zahl: 709443257

Ostern

In unseren heurigen Osterbeiträgen in der Karwoche wollten wir nicht nur die Ereignisse und Bräuche rund um das Osterfest repräsentieren, sondern auch die Osterhasenfamilie der Gemeinde Kalsdorf miteinbeziehen, welche heuer in der Osterhasen- Werkstatt im Bauhof Kalsdorf zum Leben erwachte und im St. Anna Park Frühlingsgefühle verbreitete.

Sauberes Kalsdorf

Vollbepackt mit Handschuhen und Müllsäcken, haben wir bei der Aktion "Sauberes Kalsdorf" mitgewirkt und Kalsdorf Forst West sauber gemacht. Wir waren doch teilweise erschrocken, wie viele Eimer allein voll mit Zigarettenstummeln wurden. Aber nicht nur diese, sondern unglaublich viel anderen Müllhaben wir aufgehoben und haben somit Gutes für unsere Umwelt getan. Allein in 2 Stunden konnten wir einige Müllsäcke füllen und manche Plätzchen im Ort wieder zum Strahlen bringen.

Deshalb unser Appell: Der nächste Mistkübel ist nicht weit weg! Man könnte auch zu seinem Sonntagsspaziergang einen Sack mitnehmen und einen Beitrag zu einer sauberen Umgebung leisten.

*Die in diesem Beitrag abgebildeten Fotos wurden unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen gemacht.







Bleibns gʻsund!



36 — Juli 2021



UNS VERBINDET ZUKUNFT



Liebe Kalsdoferinnen und Kalsdorfer.

wir hoffen es geht Ihnen allen gut und Sie sind bisher so gut als möglich durch diese schwierigen Zeiten gekommen.

Leider mussten wir als SPÖ-Kalsdorf im abgelaufenen Jahr alle Feste und Veranstaltungen absagen. Das tut uns sehr leid, weil gerade die direkten Begegnungen und der persönliche Austausch mit den Menschen die wichtigsten Eckpfeiler unseres örtlichen Zusammenlebens sind.

Gerade aus den unmittelbaren Gesprächen mit Ihnen erhalten wir die die Anregungen zu Bedürfnissen und Sorgen, die wir in unsere tagespolitische Arbeit aufnehmen möchten. Wir planen aber bereits an möglichen Herbstveranstaltungen und wir werden Sie so bald als möglich genauer darüber informieren können.

Wir freuen uns alle schon darauf dieses Stück Normalität zurück zu bekommen.

Ein für uns ganz aktuelles Gesundheitsthema ist der Umgang mit den Folgen der Pandemie. Etwa jeder zehnte durch Corona Infizierte und an Covid-19 Erkrankte leidet auch Monate nach der Genesung an sogenannten "Long-Covid"-Symptomen wie Erschöpfung, Atemnot und Schwindel.

Niemand ist vor diese Symptomatik gefeit, die Palette der Betroffenen reicht von chronisch Erkrankten bis hin zu durchtrainierten Sportlern, kurzum, es kann einfach jeden treffen! Wir wissen, es besteht noch großer Forschungsbedarf, um diesen Menschen nachhaltig helfen zu oder gesundheitliche Folgen sogar verhindern zu können.

Wichtig ist jetzt, dass keine Zeit verloren geht, damit die neuen Therapiekonzepte schnell bei den Patientinnen und Patienten ankommen.

Parallel zur medizinischen Komponente brauchen wir für die alltägliche Praxis auch Begleitmaßnahmen und angepasste Rahmenbedingungen für die Arbeitswelt.

Die Arbeiterkammer beschäftigt sich bereits intensiv mit diesem Thema und hat bereits das Statement gesetzt, dass eine Long-Covid-Erkrankung, die länger als 6 Monate dauert, als "Behinderung" gelten könnte. Damit wären die Betroffenen vor Diskriminierung geschützt und dürfen aus Sicht der Arbeiterkammer wegen einer diagnostizierten Long-Covid-Erkrankung nicht gekündigt werden.

Noch gibt es dazu keine Gerichtsurteile, die diese Meinung bestätigen, aber es gibt dazu konstruktive Gespräche mit dem Gesetzgeber und den Interessensvertretungen.

Durchaus als Erfolg kann man die neuen Re-

gelungen zum Homeoffice werten.

Seit April sind die Rahmenbedingungen für das Home-Office klar und fair geregelt.

Auf die konkreten Bedürfnisse des Betriebes und der Arbeitnehmer:innen zugeschnittene Rahmenbedingungen ermöglichen neue Chancen das Berufs- und Familienleben besser vereinbaren zu können.

Zeitersparnis durch wegfallende Fahrwege, eine Form der Flexibilität in der Erledigung der Arbeiten und eine Reduktion der arbeitsbezogenen Kosten sind Vorteile dieser neuen Arbeitsform, das Fehlen von sozialen Kontakten und die Vermischung von Berufsund Privatleben stehen demgegenüber als Nachteile auf der Rechnung.

Man wird diese Aspekte genau abwägen und möglichst individuelle Vereinbarungen ausformulieren müssen, damit aus der Chance etwas Gutes für alle Beteiligten entsteht. Klar ist aber, dass das Home-Office in Zukunft an Bedeutung gewinnen wird.

Für uns alle gilt es diese Zukunft gemeinsam und klug zu gestalten.

Die Gemeinderäte und das Team des SPÖ-Kalsdorf wünschen Ihnen allen einen erholsamen Sommer, ereignisreiche Ferien und viele schöne Momente.

> Ihre Almuth Huderz





Einige SPÖ-Frauen machen sich auf den Weg, um die "Aktion sauberes Kalsdorf" tatkräftig zu unterstützen.

An einem Tag waren es 5 Säcke, dann wieder 2 Säcke bis Schlussendlich ganze $17 \frac{1}{2}$ Säcke von unseren fleissigen Frauen gesammelt waren.

Die SPÖ-Frauen wünschen Ihnen und Ihrer Familie einen erholsamen Sommer! Auf ein baldiges Wiedersehen, bleiben Sie gesund!





Rotes Kreuz Kalsdorf

OUTE OF EIGHT SCHOOL POTES HE LEE

Am Lieke own Monden

Wir haben die passende Jacke für Sie...

Seit über 80 Jahren ist das Rote Kreuz in Kalsdorf stationiert und seit jeher, verlässlicher Partner für die Menschen in und um Kalsdorf.

In all den Jahrzenten hat stets ein Aspekt unser Tun und Wirken bestimmt. **Die Frei-** willigkeit.

Heute wie damals sind es die ehrenamtlichen Mitarbeiter, die sich in ihrer Freizeit in den Dienst der Menschlichkeit stellen.

Freiwillige Mitarbeiter können sich in allen Leistungsbereichen engagieren. Wir freuen uns, wenn Sie unser Team in Kalsdorf unterstützen wollen. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns engagieren wollen. **Wir haben die passende Jacke für Sie.**

kalsdorf@st.roteskreuz.at



Mehrstündige Alltagsbegleitung bei Ihnen zu Hause -

ein Angebot Ihrer mobilen Dienste des Roten Kreuzes

Sie sind allein, beziehen Pflegegeld und wünschen sich jemanden, der Sie ab und zu beim Spaziergang begleitet, für Sie einkaufen geht, mit Ihnen kocht und zu Mittag isst, Sie bei der Hausarbeit unterstützt?

Oder Sie sind pflegende/r Angehörige/r und wünschen sich eine nette Betreuung, die für ein paar Stunden in der Woche nach Hause kommt und Sie bei der Betreuung entlastet.

All dies ist möglich, zu dem einkommensunabhängigen Betrag von **10.-/ Stunde**.

An Wochentagen zwischen 6 und 22 Uhr können Sie - je nach Verfügbarkeit - die Alltagsbegleitung durchgehend zwischen mindestens 4 und maximal 10 Stunden in Anspruch nehmen. Dies ist eine Maßnahme, die Angehörige entlastet und Menschen möglichst lange Autonomie und gesellschaftliche Teilhabe sichert.

Die Tätigkeiten im Rahmen dieses Dienstes umfassen z.B. Anregung zur Beschäftigung, Mobilitätshilfe, Begleitung bei Alltagsaktivitäten und Ausflügen, Unterstützung bei Besorgungen und Haushaltstätigkeiten oder einfach Zeit mit der Klientin oder dem Klienten verbringen.

Auch gezielte Aktivierung von Körper (etwa

durch Bewegungsübungen und Spaziergänge) und Geist (durch Vorlesen, Rätsel, Kartenspiele und ähnliches) steht im Fokus der Tätigkeit.

Die stundenweise Alltagsbetreuung schließt die Lücke zwischen den mobilen Diensten und der 24 Stunden Personenbetreuung und ist eine wertvolle Ergänzung zu den bisherigen pflegerischen bzw. haushaltsunterstützenden Angeboten der mobilen Dienste

Sie ist in jenen Fällen besonders ideal, wo eine 24-Stunden Betreuung noch nicht erforderlich ist.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an folgende Kontaktperson:

MARIA MATZER, DGKS
Pflege und Betreuung,
Einsatzleiterin EZ Kalsdorf
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ,
LANDESVERBAND STEIERMARK
Dorfstraße 28, 8401 Kalsdorf,
ZVR: 531631892

T: +43/ 501445-17311 M: +43/ 676-87 54 40120

F: +43/ 501445-17319 E: maria.matzer@st.roteskreuz.at

W: www.roteskreuz.at/steiermark



38 ______ Juli 2021



SOFA



LEBENSWERTe ALTERNativen

Bereits im Jahr 2020 startete das erfolgreiche Projekt LEBENS-WERTe ALTERNativen, welches aus Mitteln des Regionen Ressorts finanziell unterstützt wird und sich den Bedürfnissen der Bevölkerung 50+ im Gemeindeverband GU6 widmet. Im Zuge des Projektes werden in allen GU6-Gemeinden Vorträge und Workshops für SeniorInnen durchgeführt und wir freuen uns, Sie darüber zu informieren, dass folgende Veranstaltung im Herbst unter Berücksichtigung der vorherrschenden Corona-Hygienemaßnahmen geplant ist:

"Wie sich Bakterien auf unsere Gesundheit auswirken" -Ein Vortrag mit dem "Darmcoach" Marco Privitera e.U.

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme haben kontaktieren Sie uns unter 0316/25 55 05 – wir informieren Sie umgehend, sobald der Termin fixiert ist!

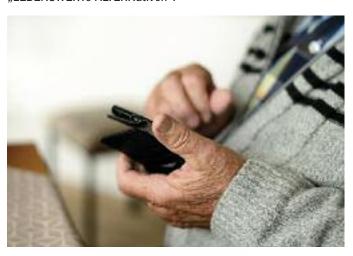
Weiters helfen wir Ihnen dabei Facebook kennenzulernen und Fragen rund um die Nutzung digitaler Medien zu beantworten.

Für die Teilnahme benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät (Laptop, Tablet oder Smartphone) sowie eine E-Mail-Adresse.

Die Einschulung kostet € 10,- inkl. MwSt./ Person und findet in Form von individuellen Einzelterminen in der Gemeinde statt.

Darüber hinaus finden laufend Online-Veranstaltungen speziell für SeniorInnen statt.

Nähere Infos zu unseren Angeboten erhalten Sie telefonisch unter 0316/25 55 05 oder per Mail an projekte@sofa-home.at und auf der für die GU6 eigens erstellte Facebookseite für SeniorInnen "LEBENSWERTE ALTERNativen"!





Tagesmütter / Tagesväter



Tagesmutter - mein Weg in einen neuen Job

Ich war sechs Jahre lang als Kindergartenpädagogin in einem Kindergarten tätig. Da ich aber gerne als Tagesmutter arbeiten wollte, entschied ich mich für eine berufliche Veränderung. Mir war wichtig, zuhause und ganz selbstbestimmt arbeiten und dabei jedes einzelne Kind individuell betreuen zu können.

Schnell bin ich bei meiner Suche auf Tagesmütter Steiermark aufmerksam geworden und machte zunächst ein Praktikum bei einer Tagesmutter. Anfang November ging es auch schon los, ich startete mit einem Kind. Das war für meinen Einstieg sehr hilfreich, da ich mich so in der neuen Situation gut einfinden konnte.

Ich konnte mir gemeinsam mit meinem Tageskind kontinuierlich einen Tagesablauf aneignen.

Auch dabei war die Regionalstelle Kalsdorf immer an meiner Seite. Im neuen Jahr war es dann soweit! Vier neue Kinder starteten zeitgleich bei mir. In den ersten Wochen war das eine große Herausforderung für mich. Ich musste meinen Tagesablauf wieder neu sortieren und die verschiedenen Interessen und Bedürfnisse der Kinder kennenlernen.

In dieser Phase war es mir sehr wichtig, die Kinder nicht zu überfordern und ihnen Zeit zu geben, die neue Umgebung und den neuen Tagesablauf kennenzulernen und sich gut einzugewöhnen. Nun sind schon einige Monate vergangen und die Kinder und ich sind zu einer wunderbaren, kleinen Gruppe zusammengewachsen. Stefanie Schneider, eine von 6 Tagesmüttern in Kalsdorf

Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Kalsdorf, Tel.03135 / 554 84





JUZ

Jugendzentrum Kalsdorf – Einblick in unsere Arbeit

Die Zeit vergeht überraschenderweise auch in der Pandemie wie im Flug und so sind wir schon seit fünf Monaten im Jugendzentrum sowie auf der Trendsportanlage Kalsdorf aktiv. Wir gaben trotz der Corona-Maßnahmen und Einschränkungen unser Bestes, um in Kalsdorf Fuß zu fassen und für die Kinder und Jugendlichen da zu sein.

Wir waren mobil unterwegs und auch in der kalten Jahreszeit immer vor Ort präsent. Endlich hat das Frieren ein Ende und wir blicken hoffnungsvoll und motiviert in die Zukunft. Und auch seit unserem Start hat sich einiges getan.

So durften wir in den letzten Monaten viele Kinder und Jugendliche kennenlernen, Beziehungen aufbauen und sind nun ein fixer Bestandteil der Trendsportanlage. Gerade in dieser schwierigen Zeit, wo so viele Strukturen und Freizeitmöglichkeiten wegbrechen, ist die offene Jugendarbeit von besonderer Bedeutung. In unserer alltäglichen Arbeit sind wir Ansprechpartner*innen für Probleme und Sorgen, arbeiten präventiv und bieten spielerische/sportliche Aktivitäten an. Wir sind in jede Action involviert, vom täglichen Fußball- und Basketballspiel, über "Tischtennis – Rundgangerl" bis hin zu dem neuerlich sehr beliebten Spikeball. Kurzum, bei uns wird es nie fad.

Sehr wichtig ist es uns, ein angenehmes Klima auf der Freizeitanlage zu fördern, damit sich alle Besucher*innen wohl fühlen können. Wir sind außerdem schon am Ideen sammeln für ein Sommerfest und hoffen, dass es bis dahin unter Einhaltung gewisser Maßnahmen wieder möglich sein wird Veranstaltungen abzuhalten.

Auch freuen wir uns schon auf gemeinsame Projekte und Ausflüge mit den Jugendlichen. Gemeinsam Schritt für Schritt in Richtung Normalität.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass das Jugendzentrum gut besucht, der Bedarf sichtbar ist und wir bereits mit einer räumlichen Vergrößerung liebäugeln.

Neue Öffnungszeiten ab 19.Mai: Di, Mi & Fr: 15-20 Uhr





POLIZEI*

KRIMINALPRÄVENTION

GEMEINSAM.SICHER in Österreich

Wer sein Fahrrad liebt, der sichert es!

2020 wurden österreichweit 18.080 Fahrräder gestohlen!

Um das Fahrrad vor einem Diebstahl zu schützen, reichen oft ein paar einfache Maßnahmen. Auch wenn ein hundertprozentiger Schutz nicht möglich ist, kann das Risiko eines Diebstahls erheblich gesenkt werden.

Die Kriminalprävention empfiehlt vorranging den kostenlosen Fahrradpass. Er liegt in jeder Polizeidienststelle gratis auf beziehungsweise steht auf der Homepage des Bundeskriminalamtes (Präventionstipps) als Download zur Verfügung.

Tipps Ihrer Polizei, um Fahrraddiebstähle und Diebstähle von Fahrradkomponenten zu vermeiden:

- Stellen Sie Fahrräder, wo immer es möglich ist, in einem versperrten Raum ab. Bei längerer Abstelldauer montieren Sie die Laufräder und Sattel ab.
- Im Freien sollten Sie das Fahrrad

mit Rahmen und Hinterrad an einem fix verankerten Gegenstand befestigen.

- Stellen Sie das Fahrrad an frequentierten Plätzen ab, die bei Dunkelheit gut beleuchtet sind.
- Fahrräder, die immer am gleichen
 Ort abgestellt werden, könnten
 den Eindruck erwecken, dass sie
 keinen Besitzer mehr haben.
 Dadurch sinkt die Hemmschwelle
 für einen Diebstahl.
- Am Autodach oder auf Fahrradträgern sollten Sie Fahrräder am besten mit einem Spiralkabel am Rahmen, Vorder- und Hinterrad absperren.
- Lassen Sie nichts Wertvolles am Gepäckträger oder in den Gepäcktaschen zurück.
- Werkzeuge in der Satteltasche könnten Diebe zum Knacken der Sicherung verwenden.
 Entfernen Sie diese daher bei

Verlassen des Rades.

- Nehmen Sie teure Komponenten (beispielsweise den Fahrradcomputer) ab, bevor es Diebe tun.
- Wertvolle Fahrräder, Rennräder und E-Bikes sollten nicht längere Zeit unbeaufsichtigt abgestellt werden.
- Lassen Sie den Akku eines E-Bikes nicht am Fahrrad.
- Verwenden sie wirksame
 Schlösser. Gute Schlösser erkennt man am hohen Gewicht.
 Massive Bügel,- Falt,- oder
 Panzerkabelschlösser haben einen entsprechend hohen Widerstand.
 Schlüsselschlösser sind sicherer als Zahlenkombinationsschlösser.

Ihr Sicherheitsbeauftragter Abteilungsinspektor Martin PASSENEGG und der Inspektionskommandant Kontrollinspektor Johann HOLZMANN der PI Kalsdorf bei Graz,

Tel.: +4359133-6142-110/111

Ihre Polizei für Ihre Sicherheit

Juli 2021 — 41



ATUS Kalsdorf - Sektion Tennis



Liebe Tennisgemeinde!

Die neue Saison hat sich trotz rechtzeitig erfolgter Frühjahrssanierung der Plätze, wetterbedingt, mehr als holprig entwickelt. Der Regen wollte und wollte nicht aufhören, alle wollten spielen und spielten auch... wie soll das gehen?

Dank unseres Allwetterplatzes, den wir vor rund eineinhalb Jahren mit großer Unterstützung unserer Gemeinde aufbauen konnten und der auch nach schwerem Regen außerordentlich schnell bespielbar ist, sind wir allerdings gut gerüstet und konnten den Spielbetrieb (für die ganz Harten) aufrechterhalten

Auch das Jugendtraining, das seit Anfang Mai läuft, konnten wir bis zum aktuellen Zeitpunkt großteils durchführen.

Die Mannschaftsmeisterschaften sind im Gange und die Jugend Sommercamps sind voll ausgebucht.

Die neue Online-Buchungsplattform der Sektion Tennis unterstützt uns darüber hinaus in der Koordination des Spielbetriebes und gewährleistet allen Mitgliedern eine transpa-

rente Übersicht über die Verfügbarkeit der Plätze.

Veranstaltungen planen wir derzeit "auf Sicht", da wir an die Auflagen unserer Bundesregierung gebunden sind.

Allen Tennisbegeisterten, Eltern und Jugendlichen wünschen wir für den weiteren Verlauf der Saison viel Sonne, wunderschöne und erholsame Sommerferien, sowie viel Freude und Spaß an unserem tollen Sport.

Euer Jörg Blechinger ATUS Kalsdorf - Tennis



ATUS Kalsdorf - Fit Sport

Mach mit bei "Bewegt im Park"

Gratis, unkompliziert und ohne Anmeldung starten wir unser Bewegungsprogramm in Kalsdorf!

Mittwochs, ab 16. 06. 2021 um 19.00 Uhr Donnerstags, ab 17. 06. 2021 um 9.00 Uhr

Je 12 Einheiten

Im St. Anna Park. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Wir bewegen uns in der frischen Luft, egal ob du sportlich bist oder Anfänger. Das vielfältige Angebot bringt von Juni bis September in ganz Österreich mehr Bewegung in den Sommer. Der ATUS Kalsdorf hilft dir dabei fit & gesund zu bleiben. Wir freuen uns auf die gemeinsame Bewegung mit dir!

Barbara Pfeiler 0664 2031849





Xalsatorfer # STEIRISCHE VOLKSPARTEI ÖVP

Als Zeichen von Optimismus und trotz der Einschränkungen durch Covid-19 wollte die ÖVP-Kalsdorf heuer wieder unbedingt das Symbol für Fruchtbarkeit und Lebensfreude - einen Maibaum – in Kalsdorf aufstellen. Ein kleines Team um Vizebürgermeister Ing. Michael Konrad fällte den von Herrn Ernst Konrad anlässlich seines 80. Geburtstages gespendeten Baum und transportierte diesen zum Schnitzen und Schmücken nach

Am ersten Mai wurde der Baum - leider ohne

Kalsdorf.

Maibaum in Großsulz aufgestellt

Publikum und dadurch fehlende Power kräftiger Helfer - mit technischer Unterstützung in Großsulz aufgestellt.

Ob das Maibaum-Umschneiden im Herbst mit Gästen stattfinden kann, muss zu gegebener Zeit gesondert beurteilt werden.

Wir blicken aber mit Zuversicht in die Zukunft und hoffen, die künftigen Maibaum-Veranstaltungen wieder in der gewohnten Art und Weise mit unseren geschätzten Gästen abhalten zu können.



Maibaum-Schnitzmeister Michael Assinger, VzBgm Ing. Michael Konrad, GR Ing. Richard Schall, im Hintergrund Maschinenführer Martin Oswald

Ein kleines "Dankeschön" am 1. Mai

Seit vielen Jahren dankt die ÖVP Kalsdorf am 1. Mai jenen, die auch an diesem Feiertag arbeiten müssen. Stellvertretend für alle Arbeitnehmer, die am Tag der Arbeit Dienst versehen, besuchte Vizebürgermeister Ing. Michael Konrad mit den Gemeinderäten Fabienne Hatzl und Mag. Gerhard Herunter die Rot-Kreuz-Dienststelle Kalsdorf mit der Hauskrankenpflege sowie die Polizeiinspektion Kalsdorf und brachte ein kräftiges Frühstück mit. Damit soll jenen Arbeitnehmern

Wertschätzung und Dank ausgesprochen werden, die nicht nur an diesem Tag, son-



dern an 365 Tagen im Jahr für unsere Bevölkerung da sind.



Wechsel im Gemeinderatsteam der ÖVP

Schweren Herzens musste unsere Gemeinderätin Angelika Janisch im Mai 2021 aus persönlichen Gründen ihr Gemeinderatsmandat zurücklegen. Angelika Janisch war



seit der letzten Gemeinderatswahl prädestiniert aufgrund ihrer Ausbildung und persönlichen Erfahrung mit enormem Engagement und viel Herzblut Mitglied in den Ausschüssen für Bildung, für Jugend, Familie und Frauen sowie dem Prüfungsausschuss.

Daneben war sie noch Ersatzmitglied im Umweltausschuss, im Kulturausschuss sowie im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Pensionisten.

Wir danken unserer lieben Anschy aufrichtig für ihr Engagement und ihre Leistungen, freuen uns sehr, dass Du das große Team der ÖVP nach Möglichkeit weiterhin kräftig unterstützen wirst und wünschen Dir viel Kraft und Erfolg für Deine neuen Herausforderungen!

Das frei gewordene Gemeinderatsmandat wird ab der Juli-Gemeinderatssitzung von

Eduard Oswald bekleidet.

Edi Oswald ist verheiratet, Vater von zwei Kindern und beruflich Serviceleiter. Neben seinen Hobbies Fußball und Schifahren gilt seine



Leidenschaft der Freiwilligen Feuerwehr Kalsdorf.

Kalsdorf ist für ihn mehr als nur sein Wohnort, es ist Heimat für ihn, weshalb ihm eine lebenswerte Zukunft für unsere Gemeinde und ihre Bürger am Herzen liegt und er sich aktiv einbringen möchte.

Edi Oswald wird die ÖVP als Mitglied in den Ausschüssen für Sport, Vereine und Institutionen, für Jugend, Familie und Frauen sowie im Prüfungsausschuss vertreten.

Daneben ist er Ersatzmitglied im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Pensionisten, im Umweltausschuss sowie im Kulturausschuss.

Wir danken Dir für Deine Bereitschaft und freuen uns auf Dein Engagement, eine erfolgreiche Zusammenarbeit in der Fraktion und im Gemeinderat und wünschen Dir dafür viel Erfolg!

Die Gemeinderäte und das gesamte Team der ÖVP Kalsdorf wünschen Ihnen/euch einen schönen Urlaub, erlebnisreiche Ferien und einen erholsamen Sommer!



Naturfreunde Kalsdorf

Noturficunde

Klettersteigwochenende – Ramsau am Dachstein

4. bis 5. September 2021 (Samstag – Sonntag)

Die Ramsau am Dachstein ist ein wahres Klettersteig-Paradies. Klettersteige mit allen Schwierigkeitsgraden.

Ob atemberaubende Ausblicke oder beeindruckende Wasserfälle in der Silberkarklamm, auf jeden Fall ein Erlebnis.

Ausrüstung: Helm und Klettersteigset.

Voraussetzung: Klettersteierfahrung Schwierigkeit A/C, Anreise: mit Privat-PKW's (Fahrgemeinschaften)

Kosten: € 99,00 pro Person

Inkludiert sind 1x Nächtigung im Hotel Post im Doppelzimmer, inkl. HP sowie freie Benützung von Hallenbad und Infrarotkabinen, Schladming-Dachstein Sommercard und die Führungsgebühr. Separat ist die Gebühr von € 3,50 für die Silberkarklamm.

Anmeldung sowie Zahlung bis 22. August 2021 auf das NF-Konto: IBAN: AT31 3847 7000 0502 4914

Falls es wegen Corona zu einem Storno kommen sollte, können wir bis zu 7 Tage vor Anreise kostenlos stornieren!

Anmeldung bei Ute Monsberger: 0650/5544231



Servus liebe Kalsdorfer Jugend

Ich bin der Naturfreunde-MURMEL und möchte Dich zu spannenden Aktivitäten einladen.

Wir, das Naturfreunde-Team Ferry, Kathi, Krissy, Elfi und ich der Naturfreunde-Murmel organisieren für Kinder und Jugendliche tolle Programme, wie Klettern, Boldern, Mountainbiken, und vieles mehr.

Haben Wir Dich neugierig gemacht? Dann sei dabei melde dich bei Ferry (0664 2821331) oder Elfi (0664 41 42 803) wir informieren Dich und freuen uns Dich kennenzulernen.





Bist du gerne in der Natur unterwegs und willst interessante Dinge entdecken?

Dann besuche mit uns am 18.09.2021 den Holzskulpturenweg auf der Nechnitz.

Dich erwarten Holzfiguren mit der Motorsäge selbst geschnitzt. Gemeinsam werden wir den Gschaid Nock-Gipfel erklimmen.

Sei bereit für das Abenteuer und melde dich bei Kathi unter 0664 84 10 330.

Einen schönen abenteuerlichen Sommerurlaub Urlaub wünscht Ferry Hahn und das NF-Team





Ehrlich. Mutig. Grün Grüne Gemeinde Kalsdorf



Liebe KalsdorferInnen!

Sicherlich haben Sie bemerkt, dass wir von Photovoltaik in letzter Zeit täglich hören oder lesen. Warum ist das so?

Weil wir unsere Energiesysteme grundlegend umgestalten müssen, fossile Brennstoffe ersetzen müssen, um die Klimaerwärmung nachhaltig abzubremsen.



Aber welche Flächen müssen wir mit Solarzellen ausrüsten?

Für uns als Grüne gibt es eindeutige Priorisierungen: zuerst müssen versiegelte Flächen genützt werden: Dächer, Deponien,

Industriegrundstücke. Auf keinen Fall wertvolle Ackerflächen, Wiesen, ökologisch wichtige Räume.

Was können wir auf der Gemeindeebene tun?

Konkret geht es darum, dass

- mit Hilfe eines Solarflächenkatasters das Solarenergiepotential von Dächern, etc. in der Gemeinde erhoben wird.
- Auf welchen "Energiemengen" sitzen wir sprichwörtlich, die derzeit brach liegen, energetisch ungenutzt sind? Welches Potential ergäbe sich daraus für uns als Gemeinde, aber auch für Interessengruppen innerhalb der Gemeinde?
- Der Gesetzgeber wird in Kürze die Bildung von sogenannten Energy-Communities ermöglichen. Diese Energie-Gemeinschaften sollen Strom, der über gemeinsame PV-Anlagen gewonnen wird, untereinander austauschen, um so einen Teil des "öffentlichen" durch eigenerzeugten Strom zu ersetzen.

- Daher stellt sich die Frage: gibt es in der Gemeinde grundsätzliches Interesse von Mitbürgern, Firmen, usw. Teil einer "Kalsdorfer Energy-Community" zu werden bzw. zu sein?
- Kann und will die Gemeinde hier initiativ werden und Beispiel geben, wie hier sinnvoll Infrastruktur, die in der Gemeinde positioniert ist, auch regional verwertet werden kann?

Ich bin überzeugt, dass wir als Gemeinde rasch diese Fragen diskutieren müssen und auch Modelle entwickeln sollten, wie wir



diese neuen Chancen nützen können, ehe wiederum Konzerne genau diese attraktiven Möglichkeiten besetzen.

GR DI Günther Stückler

Hospizteam GU-Süd



Auch für unser Hospizteam war 2020 ein schwieriges Jahr.

Im ersten Lockdown durften wir unsere bisherigen Begleitungen von einem Tag auf den anderen nicht mehr besuchen. Türen von verschiedensten Institutionen blieben und bleiben teilweise für uns noch immer geschlossen.

Dennoch war es uns möglich über 120 Personen während des übrigen Jahres zu begleiten und für sie DA zu sein.

Für 2021 wünsche ich uns, dass Nähe und aufeinander zugehen wieder möglich wird.

Sollten Sie Fragen über ehrenamtliche Begleitungen haben, stehe ich Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 0676 3325 112 zur Verfügung.

Ebenso sind Gespräche im Hospizbüro möglich.

Monika Dunkl Teamleitung







Freiwillige Feuerwehr Kalsdorf

Im Frühjahr konnten wir endlich wieder einen (fast) normalen Übungsbetrieb aufnehmen. Durch die mittlerweile obligatorischen Antigen-Schnelltests können wir sowohl unsere eigene Sicherheit als auch unsere Einsatzbereitschaft für die Bevölkerung vom Kalsdorf sicherstellen.

Besonders für unsere Feuerwehrjugend waren die ersten Übungen wieder ein Highlight, da neben dem wichtigen Trockentraining aufgrund der wärmeren Temperaturen auch wieder mal richtig "Wasser marsch" gegeben werden konnte.

Für den 4. September 2021 möchten wir den Tag der Jugend vorankündigen.

Dabei gibt es, wie bereits vielfach gewünscht, auch die Möglichkeit Ihre privaten Feuerlöscher von einer Fachfirma überprüfen zu lassen.

Nähere Informationen folgen zeitgerecht, da wir natürlich auch die entsprechenden behördlichen COVID-Vorgaben für Veranstaltungen berücksichtigen müssen.

LM Oliver Süss



Wir bieten dir eine:

- umfangreiche Ausbildung zum Feuerwehrmann
- aktive Jugendgruppe mit Jugendbewerben, Jugendlagern sowie Übungen mit der aktiven Mannschaft
- actionreiche T\u00e4tigkeit in einer starken Gemeinschaft

Du kannst gerne mal unverbindlich bei einer Übung mitmachen oder du kontektierst unseren

Du bist:

- 10 15 Jahre alt
- ein Teamplayer, der neue Herausforderungen nicht scheut
- einsatzbereit, wenn dich Andere brauchen

Die nächsten Übungstermine findest du auf unserer Website unter Termine.

Kontakt: Jugendbeauftragter Manfred Hahn 0664 85 15 838







Pool – Nasses Vergnügen mit Verantwortung

Die ersten Sonnenstrablen steigern die Lust auf den Badespaß im eigenen Pool. Mit der Anzabi der privaten Schwimmbäder steigen jedoch die benötigten Trinkwassermengen aus der öffentlichen Wasserversorgung. Auch die richtige Schwimmbadchemikalien Schwimmbadabwässern verlangen Wissen und einen sorgsamen Umgang.



Befüllung nur nach Absprache mit dem Wasserversorger

Die Poolbefüllung im Frühjahr sollte nach Absprache mit dem Wasserversorger erfolgen, denn das gleichzeitige Befüllen mehrerer Pools kann zu Versorgungsengpässen beim Trinkwasser führen. Die Wasserentnahme aus Hydranten ist für Privatpersonen verboten, da dies zu einem gefährlichen Druckabfall in den Trinkwassemetzen. führen kann. Die Befüllung des Beckens sollte daher nur über den hauseigenen, normgerechten Wasseranschluss mit einem herkömmlichen Gartenschlauch (3/4-Zoll) bevorzugt in den Nachtstunden erfolgen.

Desinfektion bevorzugt mit Chlor

Eine Desinfektion des Wassers ist grundsätzlich in jedem Schwimmbecken notwendig, weil Mikroorganismen in Pools geradezu ideale Lebensbedingungen vorfinden. Mit ein paar einfachen Maßnahmen schützen Sie die Umwelt und ihre Gesundheit.



Entsorgung der Schwimmbadabwässer

Beim Betrieb eines Schwimmbades fallen in der Regel Abwässer an, die unterschiedlich stark verunreinigt sind und deshalb auch entsprechend entsorgt.



Beckenstandzeit min, 2 Wochen nach der letzen Chlorung Breitflächige Verrieselung auf eigenen Grünflächen



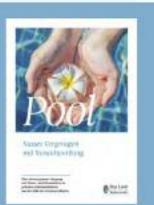
Filterrückspülwässer

Einleitung in eine öffentliche Schmutz oder Mischwasserkanalisation nur mft Zustimmung des Kanalisationsbetreibers / Kläranlagenbetreibers





Die vollständige Braschillre _POOL – Nasses Vergnügen mit Verantwortung" finden Sie unter: www.erwirlschuft.sleiermark.at/pod







SC COPA CABANA KALSDORF Aktuelles von Deinem SCK.

KAMPFMANNSCHAFT

REGIONALLIGA MITTE 2020|21

Nach dem pandemiebedingten Abbruch der Meisterschaft startet der SC Copacabana Kalsdorf hoffnungsvoll in eine neue Saison.

Das Ziel für die Zeit nach Corona ist klar - wir wollen weiterhin erfolgreichen und schönen Fußball spielen - von den "Kleinsten" bis zu den "Großen". Wir wollen dem "schönsten Hobby der Welt" weiterhin viel Platz in unserem Leben geben. So haben wir weiter an der Organisation des Vereins gearbeitet, um zukünftig noch professioneller arbeiten zu können. In der Regionalligamannschaft, unter Trainier Jörg Schirgi haben wir uns punktuell top verstärkt um auch 2021/22 wieder vorne mitspielen

ZU können. Nach der Eroberung eines ÖFB-Cup-Platzes in der letzten Salson, möchten wir wieder frechen, attraktiven Fußball spielen. Neben einem neuen 2er Torwart, Matko Horvat dürfen wir Fabian Neuhold (WAC Amateure), Nico Weinberger (SC Weiz) und Marcel Dunst (USC Eichkögel) neu in unserem Team begrüßen. absoluten Als weiteren neuen Top-Führungsspieler können wir Rene Mihelic willkommen heißen. 32-jähriges Slowene kann auf einige erfolgreiche nationale und internationale Erfolge zurückblicken (slowenischer Meister, Nationalteam usw.).

Wir freuen uns sehr, Dich bald wieder bei uns im Stadion begrüßen zu dürfen.



Nico Weinberger







Matko Horvat



Marcel Dunst



Fabian Neuhold

Endlich wieder... unser Kantinenteam rund um Schla Skodnik ist zu den gewohnten Trainingszeiten für Dich dat

CUNIQA

OFB
CUP

1. Runde: 16. Juli 2021

(Auslosung: 15. Juni 2021)

48 ______ Juli 2021





MUSIKKAPELLE der ROTO FRANK und der Marktgemeinde KALSDORF

Ing. Hannes Karpjuk Obmann Servicetelefon: 0664 / 89 44 930 www.musikkapelle-kalsdorf.at

Wir sind Blasmusik

Blasmusik steht mir

Zum **bundesweiten Tag der Blasmusik** am 2. Mai haben wir unsere Instrumente von zu Hause aus erklingen lassen. Zur selben Uhr-

zeit wurde der Marsch "O, du mein Österreich" gespielt und so ein Klangteppich mit Blasmusik über ganz Österreich gelegt.





Aktion SAUBERES Kalsdorf

Wir waren dabei

Dem Aufruf des Ausschusses für Umwelt und Nachhaltigkeit unserer Marktgemeinde zur Aktion "Sauberes Kalsdorf" sind wir gerne gefolgt.











Tief betroffen mussten wir uns von unserer allseits beliebten **Martha Wendler** verabschieden, Kurz nach ihrem 70, Geburtstag hat sie uns



verlassen müssen. Martha war mit unserer Musikkapelle tief verbunden und wir sagen ein letztes Mai ein herzliches Dankeschön für deine Fürsorge, liebevolle und immer freundliche Art mit der du uns immer unterstützt hast.

Deine Musikkapelle

Menschen treten In unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen!



Steiermärkische Berg und Naturwacht - Ortseinsatzstelle Kalsdorf bei Graz

Augen auf - in den von uns betreuten Gemeinden gibt es eine vielfältige Fauna zu bewundern.

Ich möchte heute nur einige, besonders seltene, Exemplare hervorheben. Sollte Interesse bestehen sind unsere Freunde Franz Hillebrand und Josef Haberl sehr gerne zu Auskünften bereit.

In Feldkirchen gibt es eine Nachtigall, Braun- und Schwarzkelchen, Steinschmätzer und Amseln. Waldohreulen, Mauersegler, Ufer-, Rauch- und Mehlschwalben, Grünund Buntspecht. Außerdem Wiesenweihen, Mäusebussarde, Fischadler, Turmfalken. Fasane Stockenten und Höckerschwäne. Rohrund Wiesenweihen, Mönchsgrasmücken, Neuntöter und natürlich auch Elstern.

In Gössendorf beim Stausee und Mellach und Murstausee in Kalsdorf: Stock- und Reiherenten verschiedene Schwalbenarten. Mäusebussard, Zwerg- und Haubentaucher, auch ein Turmfalke wurde gesichtet.

In Wundschuh beim Schotterteich gibt es Zwerg- und Haubentaucher, Kibitze und Flussläufer, beim

Schwarzlteich - Haubentaucher und Seidenreiher, außerdem sah man auch eine Trauerseeschwalbe.

Auch in allen unseren Gemeinden wurden

Bitte melden Sie uns, wenn Sie seltene Exemplare sehen, unser Schutz gilt allen! (Franz Hillebrand, Tel. 0664/73579782). Die Fotos stammen von Karl Schipfer und Johann Högler

Gerhard Huber, Schriftführer



FC Pirates



Das Ende des Lockdowns ist in greifbarer Nähe. Bis Mitte Mai mussten wir leider auf Treffen in der großen Runde verzichten. Jedoch waren wir nicht ganz tatenlos. Einige Pirates-Mitglieder beteiligten sich mit Kind und Kegel bei der Aktion "SAUBERES KALSDORF".



Wir mussten gar nicht viel suchen.

Die Säcke füllten sich leider sehr schnell. Jeder sollte das ganze Jahr über seinen Beitrag zu einer gesunden Umwelt leisten und jeglichen Müllen fachgerecht entsorgen.

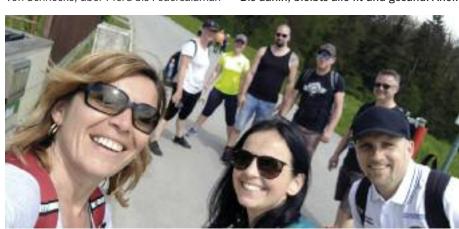
Für eine lebenswerte Zukunft für uns und unsere Kinder.

Weiters nutzten einige von uns das schöne Wetter am 1. Mai für eine kleine Wanderung. Von Schnecke, über Pferd bis Feuersalamander hatten wir artenreiche Wegbegleitung. Die Kindern und auch die Erwachsenen haben den Ausflug sehr genossen.

Der Vorstand freut sich schon sehr darauf, wieder ein Veranstaltung für alle Vereinsmitglieder anbieten zu können.

Spätestens im Sommer, sollte dies hoffentlich wieder möglich sein.

Bis dahin, bleibts alle fit und gesund. Ahoi!





Badminton Club Kalsdorf (BCK)



In den vergangenen Monaten war es leider etwas ruhig im Verein. Die gemeinschaftlichen Höhepunkte wie unser mittlerweile traditionelles Badmintonturnier im November. die Weihnachtsfeier, der Meisterschaftsbetrieb und auch der Ausflug sind leider den "Corona-Regelungen" zum Opfer gefallen.

Daher hoffen wir, dass wir in der neuen Saison 2021/2022 wieder frisch und voller Motivation durchstarten können. Auf unserer "Wunschliste" stehen neben dem Training am Dienstag auch das mittlerweile schon fast zur Tradition gewordene Kindertraining, welches wir abwechselnd mit unserem Trainer Manfred H. abhalten. Wir hoffen dass es die Pandemie bedingten Regelungen bald wieder erlauben unsere "Wunschliste" in die Tat umzusetzen.

Nichts desto trotz haben wir unsere Jahreshauptversammlung als "Online-Event" am 05. März 2021 abgehalten. Auch wenn wir uns dabei nicht gemütlich in einem Lokal zusammensetzen konnten, was es schön zu sehen, dass die Gemeinschaft und der Spaß,

welche in unserem Verein, dem Badmintonclub Kalsdorf, stets im Vordergrund stehen, nicht verloren gegangen sind!

Es war eine regelrechte Freude die Vereinsmitglieder wiederzusehen und neben den Vereinsagenden sich auch über andere Dinge ein wenig auszutauschen.

Badmintoninteressierte sind trotz der aktuellen "Zwangspause" immer herzlich eingesich über Neuigkeiten

Informationen über den Badminton Club Kalsdorf auf unserer Homepage www.bckalsdorf.com zu informieren und können sich hoffentlich auch bald wieder zu einem Probetraining anmelden.

> Bis dahin bleibt' gesund! Badminton Club Kalsdorf info@bckalsdorf.com www.bckalsdorf.com



TRUNK



Sehr geehrtes Publikum, liebe Theaterfreunde

Zurzeit ist unser Theaterleben eine Baustelle, künstlerisch und privat.

Aber jede Baustelle wird fertig, wenn man mithilft, guten Gedankens, flexibel und bereit ist sich auf Herausforderungen einzustellen.

Sie merken, liebes Publikum, wir sind bereit und hoffen auf Sie, wenn wir wieder auftreten dürfen. Das Textheft ist immer dabei.

Bleiben Sie uns wie immer gewogen und vor allem gesund.

Mit lieben Grüßen Elfi Greiner

Nachsatz in eigenem großen Interesse: Ein Mann gibt sich als Mitglied der Theaterrunde Kalsdorf aus und wollte eine Spende von € 1.000,-!!!!! für eine Produktion.



Vorgekommen in der Jet Tankstelle in Kals- und distanzieren uns von solch unseriösen dorf. Wir wissen nicht, ob sich dieser "edle Vorgangsweisen. Akquisiteur" auch anderweitig umgetan hat. War's ein Scherz, dann war's ein Wir stehen in keinerlei Verbindung zu ihm schlechter.



ESV Forst Thalerhof I





Nachruf zum Ableben unseres Obmanns.

schwerer Krankheit unser langjähriger Obmann Kurt LACH.

Seit über 20 Jahren Mitglied beim ESV-KALSDORF-SÜD, bekannt als hervorragender Stocksportler, zuverlässig und treffsicher im Training als auch in den Wettbewerben.

In seiner Funktion als Obmann gelang es ihn immer wieder die diversen Gemeindepokalturniere im Winter und Sommer, und andere sportliche Veranstaltungen zu organisieren. Knödelschiessen, Jux-Turnier, Trainingscup oder der Besuch der einen oder anderen Kindergruppe, Geburtstagsfeier, unser Kurt war stets zur Stelle.

Stockbahn mit der verbundenen Renovierung des Clubhauses fiel in seinen Verantwortungsbereich.

Auch das Zwischenmenschliche, sei es beim Maibaumaufstellen, dem Fest der Vereine und dem Umgang mit den Naturfreunden kam bei ihm nicht zu kurz.

Letztendlich war "der Lach Kurtl" die Seele unseres Vereins, von allen geschätzt wegen seiner gesellige Art.

Lieber Kurt wir, der ESV-KALSDORF-SÜD werden dir stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für den ESV-KALSDORF-SÜD

J. Weichhart

Am 2. April 2021 verstarb nach kurzer Ebenso der gelungene Umbau unserer

Vinzenzgemeinschaft Kalsdorf



Der Vinziladen in Kalsdorf, Hauptstraße 287, steht für Nachhaltigkeit.

Wir sammeln gut erhaltene Kleidung je nach Saison, Geschirr, Heimtextilien, Spielwaren, Schuhe, Dekoartikel, Schmuck/Modeschmuck usw. Sachspenden, die mittwochs im Pfarrheim von Kalsdorf in der Zeit von 15N00 bis 18N00 abgegeben werden können, werden sortiert und kommen je nach Bedarf in den Verkauf oder werden vorerst ins Lager gestellt.

Den Lagerraum stellt uns die Pfarre zur Verfügung. Dieser ist nicht groß und deshalb sind wir sehr froh, wenn die Spender/innen unserer Bitte nach Spenden in kleinen Mengen, je nach Saison und gutem Erhaltungszustand nachkommen.

Der Verkauf im Vinziladen findet jeden Samstag, außer an Feiertagen, in der Zeit von 9N00 bis 13N00 statt. Wir als ehrenamtliche Mitarbeiter/innen freuen uns über alle Kunden, die uns am Mittwoch Spenden ins Pfarrheim bringen und am Samstag zum Einkaufen in den Vinziladen kommen.











SENIORENTRAINING 50+

Ab Herbst 2021 in Kalsdorf bei Graz

SCHWERPUNKTE:

- Steigerung der Beweglichkeit
- Gehirn- & Koordinationstraining
- Kräftigung der Muskulatur
- Balancefähigkeit/Gleichgewicht
- Steigerung der Gesundheitskompetenz

Jede_r Teilnehmer_in erhält einen individuellen Trainingspass, in dem die Erfolge quartalsmäßig sichtbar gemacht werden.

Univerbindliches **Schnuppertraining** jederzeit möglich!



Informationen zu Training und Anmeldung erhalten sie von Tanja Pust unter 0664/54 22 126 oder office@wuzIn-oust.at





0676 83 46 46 66

Warum einen Transporter von uns mieten?

Manchinel broods man einfech etwes meln Platz, basseders wern as sich um sperige Bings hardelt, die man von A nach B betördem möchte. Oder men had exefacts example twiss metrinum transpartieren, Umaugskartans, lösten, Möbel, was such immer. Dann with es soch put diren Transporter zu heber, oder?

Deshalt haban wir von der "H. Company gleich eine ganze Flotte Transporter für Sie bereitgestellt. Mit umaren graßen geniumgen Transportern brirgen Sai thre Fresht, schnell and nicher za illnen Beetsmangsort. Ausserdem werden umeure Transporter regalmäßig geworlet und auf Hoy und Namo geprüft.

Transporter Hotline:

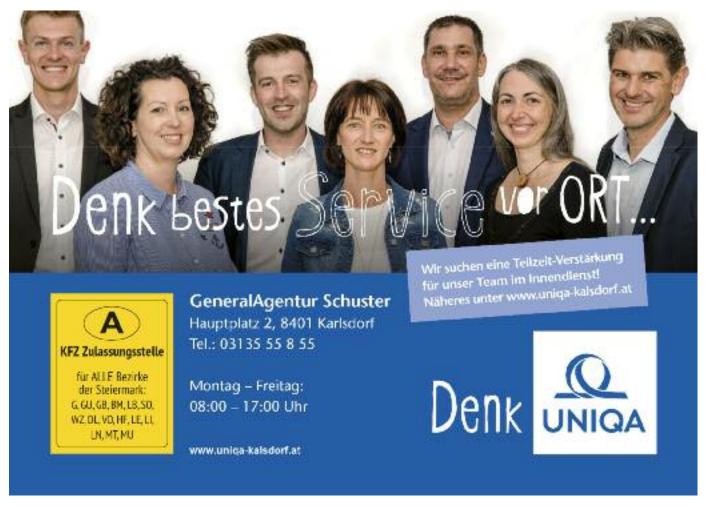
0676 53 46 46 66 oder Maillan ivermiening@ircs.st

www.jr-company.at Hauptstrasse 267a 8401 Kaladorf, Austria

MIETEN & SPAREN GUTSCH

NEUKUNDEN BONUS







Tel.: 03135 / 55651 E-Mail: stelermark@zerz.net www.zerz.net





www.kollitsch.eu

KOLLITSCH







0 2 4 6 8 10 13



PROJEKTSTEUERUNG PLANUNG ÖRTL. BAUAUFSICHT BAUKOORDINATION ENERGIEBERATUNG

artika Baumeister GmbH, Hauptplatz 4, 8401 Kalsdorf b. Graz, tel: 03135 / 53 320 - 0, www.artika.at







Tel.: +43 (0)660 3160010 E-Mail: v.treml@ecoterm.com



Tel.: +43 (0)664 2437590 E-Mail: kwcarsgmbh@outlook.com

AUTOVERMIETUNG LKW & PKW TAGESVERMIETUNG LANGZEITVERMIETUNG FAHRZEUGVERKAUF SOMMERAKTION 15% auf ville Fahrzeugrinden 15% auf ville Fahrzeugrinden 15% auf ville Fahrzeugrinden 15% auf ville Fahrzeugrinden 15% auf ville Fahrzeugrinden

A-8401 Kalsdorf bei Graz, Industriezeile 1/12







Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

PORR Bas GmbH Tiefbau , NL Stmk, . Baugebiet Graz Lagergasse 346, 9055 Graz +43 50 626-3058

DORR







58 ______ Juli 2021



Kundeninformation.

Raiffeisenbank X Region Graz-Thalerhof

Mein Leben. Meine Freizeit.

Mein Hobby. Meine Bank.

Der beste Partner für Ihren persönlichen Erfolgsweg Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof die Nr. 1 bei Firmenkunden



Hannes Fleischhacker hannes feischnackerg) rb-grac-fraierhotai

Prok, Markus Lichtenegger markus lichtenegger@ rb-graz-theierholar

Dir. Andreas Plank andreas planks) to-one-thelectof at

Lukas Reiter-Haas ukas reter haas@ to-graz-thalertof at

In herausfordernden Zeiten braucht die heimische Wirtschaft einen zuverlässigen Partner, der Sie sicher und kompetent begleitet.

Die Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof steht in besonderen Zeiten mit besonderen Lösungen Ihren Kommerzkunden zur Seite. Mit dem Konzept der digitalen Regionalbank erfüllen wir die Bedürfnisse nach Sicherheit und bleiben gleichzeitig ein persönlicher und kompetenter Ansprechpartner.

Was immer Sie als Unternehmer planen - wir haben die richtigen Lösungen für Ihre Vorhaben und Investitionen. Profitieren Sie vom Know-how und der Fachkompetenz unserer Firmenkundenbetreuer.

SCHAU AUF DIE REGIONALE WIRTSCHAFT.





druckhaus scharmer









- Hauskrankenpflege
- Medizinische Hauskrankenpflege
- •24 Stunden Betreuung



Roseggergasse 9 8401 Kalsdorf bei Graz Tel: +43 (0) 3135 54 18 3 Mob: +43 (0) 664 150 42 64 E-Mail: info@palos.at

E-Mail: into@paios.at Web: www.palos.at



palos.at



palos.at







Studio EINS Internorm

Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH Telefo Industriezeile1, Objekt 10 Mail: 8401 Kalsdorf W

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90 Mail: office@studio-eins.at

Web: www.studio-eins.at



 $0664 / 2317150 \\ 0664 / 88316032$

Thomas Steiner
Armin Uitz

8410 Wildon, Wurzingerstraße 11 8010 Graz, Burggasse 8

GLASER

zum sofortigen Eintritt gesucht

(Vollzeit)

Tel. 03182 / 49 49 4 Fax: 03182 / 55 0 98 Tel. 0316 / 815 600 kreativglas@gmail.com

www.kreativglas.at



EINE SICHERE ZUKUNFT.

Wir suchen für unseren Standort in Lieboch:

SECURITY-Techniker

- Für die Montage und Wartung von Sicherheitsanlagen.
- Vorzugweise ElektrotechnikerIn/ElektronikerIn
- Gründliche Einschulung, Firmen-Kfz.
- Gehalt: monatlich ab € 2.500,00 brutto. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung.

SAFETY-Sicherheitsfachkräfte

- · Für Arbeitssicherheit und Brandschutz
- · Abgeschlossener SFK-Kurs erforderlich
- Gründliche Einschulung, Firmen-Kfz.
- Gehalt: monatlich ab € 2.600,00 brutto. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung

Bewerbungen bitte an jobs@sis.at Informationen unter www.sis.at



-20%
auf alle lagernden
SONNENBRILLEN



SONNENBRILLEN

Fruhmann-Kindermann Optik Ges.m.b.H.

8401 Kalsdorf Hauptplatz 1 Tel.: 03135 / 55033 office@optiker-kalsdorf.at www.optiker-kalsdorf.at 8071 Hausmannstätten Hauptstrasse 23 Tel.: 03135 / 49911 office@optiker-hausmannstaetten.at www.optiker-hausmannstaetten.at







"Vertrauen bei Immobilienangelegenheiten beginnt mit einer marktkonformen Verkaufspreisermittlung, geht über eine professionelle Aufbereitung und Betreuung Ihrer Immobilie und endet mit Zufriedenheit bei allen beteiligten Parteien!"

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Harald Schreiner

Partner | Immobilienberater

T 0664 96 92 740 E harald.schreiner@era.at





Fahrrad-Werkstatt Ing. Richard Schmidt

Farradreparatur und Service Ersatzteile und Verkauf Sonderanfertigungen

SCHMIDT

+43 3135 55336 +43 6642604616 office@radl-schmidt.at www.radl-schmidt.at

A-8401 Kalsdorf, Bahnhofstraße 11



LEISTUNGEN:

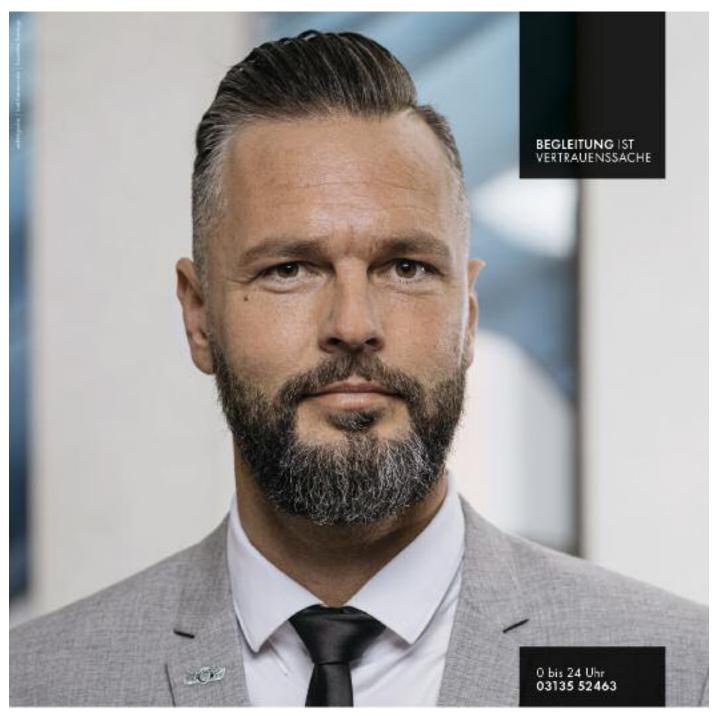
- Glasreparaturen
- Glasduschen
- Glestüren
- Wandverkleidungen
- Überdachung
- · Erneuerung von Sillikonfugen
- Spiegel
- Goländer
- Gelander
- Küchenrückwände
- Isoliergläser
- Nane-Beschichtung
- + 24 Stunden Notdienst





abotes at the attention of the abotes at the attention of the attention of





ICH DENKE AN ALLES, SIE DENKEN AN IHRE LIEBEN

René Kainz ist Filialleiter der Bestattung Kalsdorf. Er kümmert sich um eine gelungene und würdevolle Trauerfeier. Von der Aufnahme, über die Art der Bestattung, den Ablauf, die Sargauswahl bis hin zur Gestaltung der Gedenkkarten – bei ihm bekommen Sie alles aus einer Hand.

Q hardenda

grazerbestattung.at







Sprechstunden des **BÜRGERMEISTERS**

14.00 - 17.00 Uhr Montag 14.00 - 18.00 Uhr Donnerstag

Parteienverkehrszeiten der Bediensteten

Montag

08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag

08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag kein Parteienverkehr!

Öffnungszeiten ASZ / Bauhof

Montag - Freitag 7 - 13 Uhr

Am letzten Freitag im Monat 8 - 18 Uhr

Die nächsten letzten Freitage:

30.07.2021, 27.08.2021

Trinkwasseruntersuchung

Die letzte Untersuchung des "Kalsdorfer Trinkwassers" durch das Wasserlabor der Grazer Stadtwerke erbrachte auszugsweise nachfolgende Parameterwerte:

Parameter	Messwert	Zulässige Höchstkon- zentration
pH-Wert	7,30	9,50
Eisen ges. gelöst	0,03	0,2
Nitrat	14,5	50,00
Gesamthärte	17,3	

Impressum: Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Komericky BA. Redaktion: Ing. Peter Tabor. Fotos: MG Kalsdorf. Layout, PrePress: Grafik -Design Gutmann. Druck: Druckhaus Scharmer GmbH.

Für Fotos, Grafiken, Texte etc. welche in Beiträgen/Inseraten zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt werden, übernimmt die MG Kalsdorf keine Haftung bzgl. Urheberrecht.

Kostenlose Rechtsauskunft Notar Dr. Richard Pfiszter

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, um 10.00 Uhr im Gemeindeamt. im Besprechungszimmer,

1. Obergeschoß.

Die nächsten Termine:

08.07.2021, 22.07.2021, 12.08.2021, 26.08.2021, 09.09.2021. 23.09.2021

Kostenlose Rechtsauskunft Rechtsanwalt Dr. Rath & Partner

Jeden 2. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr, im Gemeindeamt, im Besprechungszimmer, 1. Obergeschoß.

Die nächsten Termine:

08.07.2021, 12.08.2021, 09.09.2021

Kostenloser Bausprechtag

Einmal monatlich im Gemeindeamt, im großen Besprechungszimmer, 1. Obergeschoß. Für Anfragen in Bauangelegenheiten von 15:30 - 17:30 Uhr.

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. 03135 52 5 51-29

Die nächsten Termine:

15.07.2021, 12.08.2021, 09.09.2021

Sprechtage der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft und der WK

In der Zeit von 08.00 bis 11.00 Uhr, im Gemeindeamt,

im Besprechungszimmer,

1. Obergeschoß.

Die nächsten Termine:

27.07.2021, 31.08.2021

Kostenlose Auskunft in Vermessungsfragen **Kukuvec ZT-GmbH**

Erstberatung über Bauplatzteilungen, Zufahrtswege, Grenzen...

Jeden 2. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindeamt, Sitzungssaal,

1. Obergeschoß.

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten! 0316 684 122

Die nächsten Termine:

15.07.2021 16.09.2021

GEMEINDEBIBLIOTHEK Kalsdorf hei Graz



Juli 2021		September 2	2021
Montag	05.07.2021	Donnerstag	02.09.2021
Donnerstag	08.07.2021	Montag	13.09.2021
Montag	19.07.2021	Donnerstag	16.09.2021
Donnerstag	22.07.2021	Montag	27.09.2021
August gesc	hlossen	Donnerstag	30.09.2021

Bahnhofstraße 16, 8401 Kalsdorf bei Graz, Tel: 03135 52 4 51 E-Mail: kalsdorf@bibliotheken.at, www.kalsdorf.bvoe.at, Facebook: Bibliothek Kalsdorf



Apotheken Bereitschaftskalender 2021

Die Zahl im roten Balken bezeichnet die Gruppennummer jener Apotheke, die am nächsten von Kalsdorf ist und wochentags von 18:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages, samstags von 12:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages, sonn- und feiertags von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages Bereitschaftsdienst hat.

- 1 Apotheke zum Chiron 0316 / 40 65 50 Josef-Krainer-Straße 33, 8074 Raaba
- 2 Paracelsus-Apotheke 0316 / 27 15 96 Triester Straße 87a, 8020 Graz
- 3 St. Thomas-Apotheke 03136 / 54 4 70 Hauptstraße 95, 8141 Premstätten
- 4 Apotheke Hart 0316 / 20 71 20 Harter Süd Straße 2, 8075 Hart bei Graz
- 5 Apotheke Fernitz 03135 / 57 776 Schulgasse 1, 8072 Fernitz
- 6 Johannes-Apotheke 0316 / 29 22 87 Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen
- 7 Apotheke Hausmannstätten 03135 / 47 511 St.-Peter-Straße 6, 8071 Hausmannstätten
- 8 Lilien-Apotheke 0316 / 25 30 05 Kärntner Straße 537, 8054 Seiersberg-Pirka
- 9 Apotheke Kalsdorf 03135 / 52 360 Hauptstraße 102, 8401 Kalsdorf
- 10 Apotheke Thondorf "Zum Hl. Christophorus" 0316 / 40 60 33 Liebenauer Hauptstraße 308, 8041 Graz
- 11 Diana- Apotheke 03135 / 51 992 Bundesstraße 114, 8402 Werndorf
- 12 Apotheke im Zentrum 0316 / 29 20 20 SC Seiersberg 1, 8055 Seiersberg

Juli			August			September			Oktober		November		Dezember				
Do	1	8	50	1	3	М	1	10	Fr	1	4	Mo	1	11	Mi	1	5
Fr	.2	9	Mo	-2	4	Do	. 2	11	Sa	.2	5	Di.	2	12	De	2	
Sa	3	10	DI	3	5	Fir	3	12	So	3	6	M	3	1	Fr	3	7
90	4	11	M	. 4	6	Sa	4	1	Mo	4	7	Oo.	- 4	2	Sa	4	8
Mb .	5	12	Do	- 5	7	So .	5	2	Di	.5	8	Er	- 5	3	So	5	9
Di	- 6	1	Fr	6	8	Мо	- 6	3	Mi	5	9	Sa.	6	4	Mo	- 6	10
MI	7	2	Se	7	9	Di	7	4	Do	7	10	So	7	5	DI	7	11
Do	8	3	So	8	10	М	8	5	Fr	3	11	Mo	В	6	MI	8	12
Fr	9	4	Мо	9	11	Do:	.9	6	Se	9	12	Di	9	7	Do	9	1
Sa	10	5	Di	10	12	Fr	10	7	So	10	1	Mi	10	8	Fr	10	2
So	11	6	M	11	1	Sa	11	8	Mo	11	2	00	11	9	Sa	11	3
Mo	12	7	Do	12	2	50	12	9	Di	12	3	Fr	12	10	50	12	4
Di	1.3	8	Fr:	13	3	Mo.	13	10	Ni	13	4	Sa	13	11	Mp	13	5
MI	14	9	58	14	4	DI	14	11	Do	14	5	50	14	12	Di	14	6
Do	15	10	So	15	5	Mi	15	12	Fr	15	6	Mo	15	1	Mi.	1.5	7
Fr	15	11	Mo	16	6	Do	16	1	Sa	15	7	DI.	16	2	Do	16	8
Sa	17	12	Di:	17	1	IT	17	2	So	17	- 8	M	17	3	Fr.	17	9
50	18	1	M	18	8	Sa	18	3	Ma	18	9	Do	t.B	4	Sa	18	10
Mo	19	2	Do	19	9	90	19	4	Di	19	10	Fr	19	5	So	19	11
Di	20	3	Fr	20	10	Мо	20	5	Mi	20	11	Sa	20	6	Mo	20	12
MI.	21	4	Sa	21	11	DI	21	6	Do	21	12	So	21	7	DI	21	1
Do	22	5	So	22	12	М	22	7	Fr.	22	1	Mo	22	- 8	Mi	22	2
Fr	23	6	Mo	23	1	Do:	23	8	Sa	23	2	Di	23	9	Do	23	3
Sa	24	7	Di	24	2	Br	24	9	So	24	3	M	24	10	Fr	24	4
So.	25		M	25	3	Sa	25	10	Mo :	25	4	Do.	25	11	58	25	
Mo	26	9	Do	26	4	50	25	11	Di	25	5	Fr.	26	12	So	26	6
DI	27	10	Fr	27	5	Mo	27	12	MI	27	- 6	Sa	27	1	Mo	27	7
Mi .	28	11	Sa	28	ā	Di.	28	1	Do	28	7	So	28	2	Di	28	8
Do	29	12	So	29	7	И	29	2	Fr	29	8	Мо	29	3	MI	29	9
fr	-30	1	Mo	30		Do	30	3	Sa.	33	. 9	Oi.	- 30	4	Do	30	10
Sa	31	2	Di	31	9				So	31	10				Fr	31	11

Die angeführten Apotheken haben mittags zwischen 12.30 und 14.30 Uhr geöffnet. Sie finden den Apothekenbereitschaftsdienst auch in der Tageszeitung, sowie im ORF Teletext - Seite 469, oder unter www.apothekerkammer.at/aposuche > Nacht- und Notdienstapotheken und dem Apothekenruf 1455.

Wichtige Telefonnummern, Vorwahl 03135

Praktischer Arzt, Dr. Biedermann	52 2 61 oder 0681 20825315		1450
Praktischer Arzt, Dr. Csanády	50 9 28	Rotes Kreuz, Krankentransport	14844
Praktischer Arzt, Dr. Slawitsch-Waltersdorfe	52 2 09 oder 0699 10830738	·	144
Kinderärztin, Dr. Mang	55 355	Ärztenotdienst	
Zahnarzt, Dr. Pfingstner	52103	EW Shuttle Service	141
Zahnarzt, Dr. Neumann	52470		050 40 80

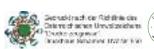
HIER ERREICHEN SIE UNS:

Mit den angegebenen Nebenstellennummern kommen Sie direkt zu Ihrem(r) gewünschten Sachbearbeiter(in). 0664/84 10 -

Bauhof		MS Kalsdorf (Gertrud Hohenegger)	342	Kindergarten Nord 0664/88903340)
Leiter (Ewald Feirer)	336	Volksschule SPZ	344	Leitung (Nicole Mally)	
Stellvertreter (Manfred Neubauer)	335	Polytechnische Schule (Christian Seidl)			
Sportplatzwart (Fuad Imsirovic)	334	03135/52970		Hort	
Hallenbad		03133/323/0		Leitung (Gabriela Fasching) 347	7
Bademeister	338	Kindergarten Zentrum		Mittagsbetreuung 337	,
Schule		Leitung (Doris Langmann)	346	Musikschule	
Schulwart (Christopher Kohlbacher)	340	Kindergarten Süd/Kinderkrippe		Leitung (Mag. Manfred Uggowitzer) 339)
Volksschule (Mag. ^a Andrea Wagner)	341	Leitung (Christina Heiling) 0664/889	65911		

Die nächste Ausgabe der Kalsdorfer Gemeindenachrichten erscheint voraussichtlich im September 2021. Spätester Abgabetermin ist der

9. August 2021. Unterlagen bitte an: Katrin Heric, E-Mail: heric@kalsdorf-graz.at





Juli 2021 — 67



Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz

Kontrollierte Selbsttests

Ihre Teststraße im Gemeindeamt!



Wie melde ich mich an?

Sie haben die Möglichkeit, sich elektronisch für den Selbsttest anzumelden:

www.kalsdorfbeigraz-testet.at

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich elektronisch zu registrieren, können Sie sich auch telefonisch während der Amtszeiten unter der Nummer 03135/52551-14 anmelden.



Öffnungszeiten zum kontrollierten Selbsttest:

jeden Dienstag von 14:00 - 18:00 Uhr jeden Donnerstag von 08:00 - 12:00 Uhr

(Bis auf Widerruf)



Hinweis zum Ablauf:

Sie kommen zu Ihrem zuvor vereinbarten Termin ins Gemeindeamt (Eingang Hofseite) zum kontrollierten Selbsttest und erhalten - nach Vorlage Ihrer persönlichen E-Card und einem Lichtbildausweis - einen kostenlosen Covid-19 Schnelltest.

Der Test wird von Ihnen persönlich unter Aufsicht eines Gemeindebediensteten / freiwilligen Helfers durchgeführt. Sie bekommen das Testergebnis elektronisch (per SMS oder Email) zugestellt.